



Nachrichtenblatt

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Pol. Bez. Wr. Neustadt | 50. Jahrgang - Ausgabe Sommer 2021 | Land: Niederösterreich



ERÖFFNUNG
LOKAL "CABIBA"

BETRIEBSANSIEDLUNG
WOPFINGER
BAUSTOFFLOGISTIK GMBH

PATENSCHAFTEN FÜR
BLUMENBEETE
GESUCHT

Schönen
Sommer!



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

Mit tropischer Hitze hat uns der Sommer 2021 begrüßt und langsam können wir dank der Fortschritte, welche wir bei der gemeinsamen Bekämpfung der COVID-19 Pandemie machen, uns nach und nach einer immer vertrauteren „Normalität“ zuwenden. Es bleibt zu hoffen, dass dieser Trend nicht durch die Verbreitung von Varianten unterbrochen wird indem wir uns alle bemühen im Rahmen unserer Möglichkeiten mitzuwirken.

Trotz der schwierigen Umstände haben wir versucht unser Serviceangebot in allen Abteilungen weitgehend aufrecht zu erhalten – viele Bürgerinnen und Bürger haben die Zeit auch für lange geplante Bauarbeiten bzw. Änderungen genutzt und so waren die Tätigkeiten in der Bauverwaltung geradezu auf Rekordniveau. Aber auch die Planung und Einteilung der Teststraßen, sowie die weitgehend nahtlos gewährleistete Kinderbetreuung in unseren Einrichtungen, konnten trotz vieler Herausforderungen ganz gut gewährleistet werden, wofür ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde meinen Dank aussprechen möchte.

Im Rahmen der letzten Sitzung des Gemeinderates, welcher Dank der Lockerungen wieder auf „Wanderschaft“ – für die Sommersitzung traditionell in Steinabrückl zusam-

mentrat, wurde Nicole Schönthaler als neue Gemeinderätin von mir angelobt. Sie folgt Bernd Bauer als Jugendgemeinderätin und ich bin davon überzeugt, dass sie ihrer Aufgabe mit viel Freude nachgehen wird. Einem weiteren Thema welchem wir uns zuwenden mussten war die geplante Beauftragung der Baumaßnahmen zur Umgestaltung des Hauptplatzes in Wöllersdorf. War die Umsetzung zunächst Bauverzögerungen geschuldet kam 2020 COVID-19 dazwischen und nun spielt die Marktpreissituation derart verrückt, sodass das Ergebnis der öffentlichen Ausschreibung gemäß Bundesvergabegesetz eine Budgetüberschreitung von mehr als € 350.000,-- bedeuten würde – schließlich hat der Gemeinderat die Ausschreibung einstimmig widerrufen, wir werden uns daher noch etwas in Geduld üben müssen wofür ich um Verständnis ersuchen muss.

Wie unser Hochwasserschutzbeauftragter berichten wird befinden wir uns mitten in den Umsetzungsarbeiten welche nun bereits Formen annehmen. So sind im Rahmen der Umsetzung der schutzbaulichen Anlagen vereinzelt auch Grundeinlösungen bzw. Dienstbarkeiten erforderlich wofür umfangreiche Verträge ausgearbeitet werden müssen – allen mitwirkenden Grundeigentümern und auch Pächtern darf ich auch an dieser Stelle meinen Dank aussprechen. Leider ist es laut Informa-



tion der Bewohner rund um das Biotop Wöllersdorf (Staudiglgasse) verstärkt im Jahr 2020 zu Belästigungen durch „Umland-Tourismus“ gekommen, diesbezüglich man sich nun gemeinsam mit Vertretern und der örtlichen Exekutive auf wirksame Maßnahmen einigen konnte - trotzdem gelang es uns das Naherholungsgebiet wieder etwas zu attraktiveren. Dass sich unsere Marktgemeinde nach wie vor als attraktiver Wirtschaftsstandort durchsetzen kann wurde dank der Entscheidung der „Wopfinger“ einen Betriebsstandort bei uns zu errichten wieder bestätigt, ab 2022 werden dadurch weitere 40 Arbeitsplätze geschaffen werden.

Es freut mich, dass ich Ihnen in gewohnter ausführlicher Weise über die Entwicklung, die Projekte und Verbesserungen in und rund um unsere Marktgemeinde berichten darf und verbleibe mit den besten Wünschen für die Sommermonate! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Ing. Gustav Glöckler

Nachtragsvoranschlag in der Sitzung des Gemeinderates am 17.6.2021 beschlossen

Die Kriterien für die Erstellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2021 sind die Ergebnisse des Rechnungsabschlusses 2020 und das 1. Drittel 2021.

Im Zuge dieser Erfordernisse wurden die Haushaltsstellen auf ihre Bedeckung überprüft und gegebenenfalls sparsam eine entsprechende Anpassung vorgenommen.

Unter www.offenerhaushalt.at werden die Gemeindefinanzen österreichischer Gemeinden übersichtlich präsentiert. Im Sinne einer transparenten Haushaltsführung werden die

aktuellen Zahlen unserer Marktgemeinde im Internet verfügbar gemacht.

Das Haushaltspotential weist einen Überschuss von € 658.800,00 aus und ist die Differenz der wiederkehrenden Mittelaufbringungen abzüglich der wiederkehrenden Mittelverwendungen unter Berücksichtigung der entsprechenden Forderungen und Verbindlichkeiten.

Voranschlag – Finanzierungshaushalt 2021

Gruppe	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 237.500	€ 1.234.400	€ -996.900
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 20.300	€ 182.900	€ -162.600
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 670.700	€ 2.235.100	€ -1.564.400
3 Kunst, Kultur und Kultus	€ 14.500	€ 278.600	€ -264.100
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 35.700	€ 948.200	€ -912.500
5 Gesundheit	€ 0	€ 1.390.500	€ -1.390.500
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 5.397.900	€ 5.857.700	€ -459.800
7 Wirtschaftsförderung	€ 10.300	€ 127.700	€ -117.400
8 Dienstleistungen	€ 5.370.800	€ 5.837.700	€ -466.900
9 Finanzwirtschaft	€ 6.585.900	€ 129.900	€ 6.456.000
	€ 18.343.600	€ 18.222.700	€ 120.900

Voranschlag – Ergebnishaushalt 2021

Gruppe	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 228.600	€ 1.248.500	€ -1.019.900
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	€ 31.800	€ 203.500	€ -171.700
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 670.700	€ 2.201.200	€ -1.530.500
3 Kunst, Kultur und Kultus	€ 14.500	€ 320.200	€ -305.700
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 35.700	€ 948.200	€ -912.500
5 Gesundheit	€ 0	€ 1.393.800	€ -1.393.800
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 1.047.900	€ 1.352.100	€ -304.200
7 Wirtschaftsförderung	€ 8.500	€ 125.200	€ -116.700
8 Dienstleistungen	€ 3.504.500	€ 3.816.500	€ -312.000
9 Finanzwirtschaft	€ 6.585.900	€ 128.100	€ 6.457.800
	€ 12.128.100	€ 11.737.300	€ 390.800

Schönthaler folgt Bauer im Gemeinderat!

JVP-Obmann, Bernd Bauer, legt sein Gemeinderatsmandat mit 16.6.2021 nieder. Er bekleidete die Funktion des Jugendgemeinderates und war Mitglied im Prüfungsausschuss der Marktgemeinde.



Am Bild v.l.n.r.: Bgm. Ing. Gustav Glöckler, designierte Gemeinderätin Nicole Schönthaler und der scheidende JGR Bernd Bauer

Bauer steht das erfreuliche Ereignis einer Vaterschaft bevor. Darüber hinaus möchte er sich beruflich weiterbilden und ein berufsbegleitendes Studium beginnen. Durch die Verlegung des Lebensmittelpunktes in die Gemeinde Muggendorf ist es ihm nicht mehr möglich, in unserer Gemeinde seinen Aufgaben als Gemeinderat nachzukommen.

Wir wünschen dem werdenden Vater alles Gute und bedanken uns für die bisherige gute Zusammenarbeit und seine Arbeit im Gemeinderat. Nicole Schönthaler (33), verheiratet und Mutter zweier Kinder folgt Bernd Bauer in den Gemeinderat und wird künftig auch die Agenden als Jugendgemeinderätin übernehmen.

„Mit Bernd Bauer verlieren wir einen souveränen Teamplayer mit vielen guten Ideen – ich bin davon überzeugt, dass Nicole Schönthaler ihre neue Aufgabe auch meisterhaft ausfüllen wird und freue mich sie in unserem Team willkommen zu heißen!“, so Bürgermeister Glöckler der Bernd Bauer mit den besten Wünschen für seine berufliche und familiäre Zukunft namens der Marktgemeinde seinen Dank ausspricht.

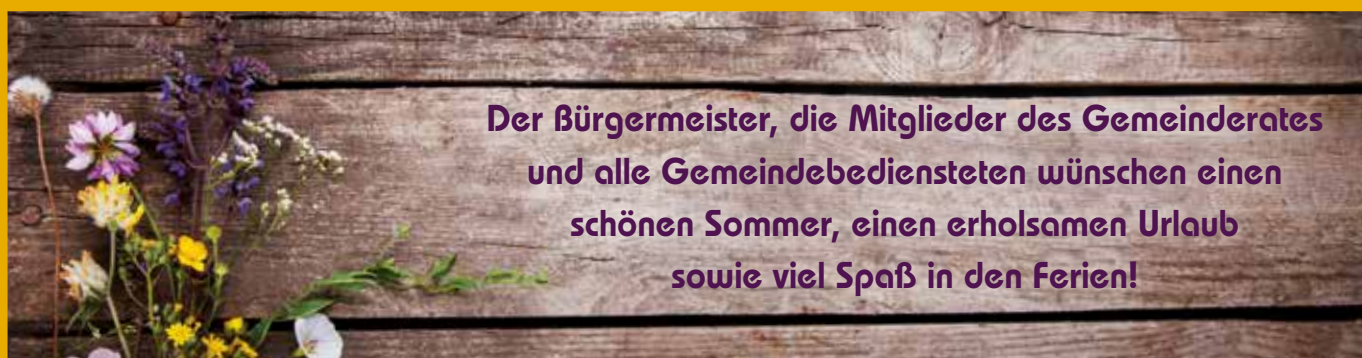


Am Bild v.l.n.r.: Vzbgm. Hubert Mohl, GR Nicole Schönthaler, Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Nach dem Ausscheiden von Bernd Bauer wurde auf Vorschlag der VP Wöllersdorf-Steinabrückl GR Barbara Haas zum Mitglied des Prüfungsausschusses gewählt. Beide Damen freuen sich auf ihre neuen Aufgaben.



Am Bild v.l.n.r.: Vzbgm. Hubert Mohl, GR Barbara Haas, Bgm. Ing. Gustav Glöckler



„Cabiba“ – ein Lokal zum Wohlfühlen, Feiern und Freunde treffen!

Mit der Eröffnung des neuen Lokales „Cabiba“ (Cafe – Bistro – Bar) am Hauptplatz von Wöllersdorf, Anfang Juli, stehen die Türen weit offen für abwechslungsreiche Gastronomie in einem einzigartigen Ambiente.

Wie der Name schon verrät, sind hier das gemütliche Café, das freundliche Bistro und die chillige Bar raffiniert vereint und bieten für jeden Gusto und Geschmack das Richtige.

Bereits ab 09.07.2021 lädt uns schon ab 7:00 Uhr morgens die Geschäftsführerin Doris Molterer zum herzhaften Frühstück ein. Verwöhnt werden wir mit Torten und Mehlspeisen aus der Kärntner Manufaktur Craigher und ausgewählten Kaffeesorten vom Edleröster Amann.

Von 11 – 14 Uhr lockt die kleine – aber feine – Bistro-Küche mit Imbissen, Snacks und abwechslungsreichen Mittagstellern. Dazu serviert man im Cabiba Bio-Bier aus der Leobersdorfer Privat-Brauerei Antonius Bräu oder ausgewählte Weine aus der Thermenregion.



Abends verwöhnt das Cabiba-Team mit Jano Nagl und seinen Cocktails und lädt zum gemütlichen Verweilen – so wie wir es uns lange Zeit herbeigesehnt haben.

Das Cabiba ist aber nicht nur ein gemütlicher Treffpunkt im Herzen des Ortes, sondern bietet sich auch hervorragend für kleinere Feiern an.



Die einzigartige Zirbenstube – im raffinierten Kontrast zum modernen Café-Interieur – bietet Platz für ca. 30 Personen. Das Geburtstagsfest, die Tauffeier oder das Firmenevent werden hier zu einem unvergesslichen Erlebnis in uriger Atmosphäre.

Für das leibliche Wohl sorgt hier natürlich auch ein erfahrenes Catering-Team, das übrigens auch gerne auswärtige Aufträge annimmt. Die junge Mannschaft des Cabiba freut sich auf Ihren Besuch.

„Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass die Gemeinde belebt wird und freut es mich ganz besonders, dass wir eine Cafe – Bistro – Bar am Hauptplatz in Wöllersdorf bekommen,“ so Bürgermeister Glöckler.

Er wünscht der Mannschaft des Cabiba immer ein volles Haus mit zufriedenen Gästen! Alles Gute!

Öffnungszeiten sind vorerst mit 7:00 bis 22.00 Uhr festgelegt, Freitag und Samstag bis 24:00 Uhr und an Sonntagen bis 14:00 Uhr.



Am Bild v.l.n.r.: Geschäftsführerin Doris Molterer und Jano Nagl

Cabiba Reservierungen

Mail: office@weinbau-mehlstaub.at

Telefon: +43 665 654 116 34

Beachten Sie die Einladung auf der Rückseite des Nachrichtenblattes!

Neuer Standort Wopfinger Baustofflogistik GmbH - Spatenstich erfolgt

Neuer Standort für Zentraldisposition samt Werkstätte schafft Synergien und bis zu 40 Arbeitsplätze



im Bild v.l.n.r. Franz Denk (GF Wopfinger Baustofflogistik GmbH), Erwin Welley (GF Wopfinger Transportbeton), Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Mag. Robert Schmid (Eigentümer und GF Baumit Beteiligungen, BH Markus Sauer, Frank Pfnier (Baufima) und Baumeister Marco Pressnegger

Am 15. Juni 2021 erfolgte der feierliche Spatenstich der Wopfinger Baustofflogistik GmbH in Wöllersdorf-Steinabrückl. Diese errichtet eine spartenübergreifende Zentraldisposition inkl. LKW-Werkstätte und vereint damit am neuen Standort mehrere Aufgaben.

Das zentrale Bürogebäude wird auf 300 Quadratmetern Platz für Büros der Zentraldisposition und der Geschäftsleitung sowie der technischen Werkstätten-Leitung bieten. Weitere 900 Quadratmeter umfasst die LKW-Werkstätte mit 3 großen Boxen, einer Waschbox und einer kompletten LKW-Prüfstraße, die zukünftig sogar

die technische Überprüfung im eigenen Haus ermöglicht.

"Es freut mich besonders, dass die positive Entwicklung der Wopfinger Baustofflogistik hier in der Region und nun auch bis in unsere Gemeinde wirkt. Wöllersdorf-Steinabrückl ist stolz darauf viele namhafte, großteils familiär geführte und international tätige Leitbetriebe beheimatet zu wissen.

Gerade in der aktuell wirtschaftlich eher schwierigen Zeit freut es mich, dass hier zusätzliche 40 Arbeitsplätze geschaffen werden sollen - dies ist ein großer Standortvorteil für unsere Marktgemeinde." so Bgm. Glöckler.

Am neuen Standort werden künftig 15 Disponenten mehr als 250 LKWs des Eigen- und Fremdfuhrparks disponieren, die ein Volumen von 2,5 Millionen Tonnen Beton, 2 Millionen Tonnen Rohstoffe und 350 Tausend Tonnen Bindemittel bewegen.

Durch die zentrale Lage im Umfeld anderer Betriebsstandorte können mehrere tausend Kilometer Fahrwege jährlich eingespart und Ausfallzeiten verringert werden. In der angeschlossenen Werkstätte werden unsere Mechaniker ca. 200 konzerneigene LKWs servicieren und dadurch die lokale Wertschöpfung steigern.

Biotop Wöllersdorf – Revitalisierung



Bei unserem allseits beliebten Biotop in Wöllersdorf wurden von unserem Außendienst neue Bäume gesetzt und laden neue Bänke zum Verweilen und Entspannen ein.

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften wurde im Zuge einer externen Baumkontrolle festgestellt, dass einige Bäume zu fällen sind, da diese aufgrund ihres Zustandes (teilweise Schäden durch Biberverbiss) nicht mehr als verkehrssicher galten.

Auch war sicher zu stellen, dass Schäden am vorbeiführenden Werkkanal durch Wurzeln weitestgehend unterbunden werden. Da der Boden sehr kahl und verdichtet war, konnte nicht ohne weiteres einfach eine „Blumenwiese“ angesät werden – die jetzt schon sehr heiße Jahreszeit hatte diesen Umstand auch verschärft. Der Boden wurde nun - nicht nur aus optischen Gründen - mit Hackschnitzeln bedeckt, um diesem die notwendige Zeit zur Auflockerung zu lassen.



Auch Wölly & Steini freuen sich über die neue Bepflanzung.

Bereits im Herbst werden weitere Maßnahmen zur Bepflanzung gesetzt. Unsere Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz wird mit unserem Landschaftsgärtner Andreas Fenz und unserem Außendienstmitarbeiter-Team unter Zusammenarbeit mit Natur im Garten die Bepflanzung von Sträuchern im Zuge der NÖ Hecken-tage veranlassen.

Wir freuen uns, dass wir von den Besuchern viel positives Feedback und Verständnis aufgrund der rechtlichen Situation für die neue Umsetzung des Biotopes bereits erhalten konnten.

Wir sind natürlich bemüht, sämtliche Interessen zu berücksichtigen – jedoch ersuchen wir um Verständnis, dass öffentliche

Flächen keine Privatgärten sind und daher gerade in Bezug auf Wegehalterhaftung ein gesetzlich strengerer Maßstab gilt und folglich auch zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger eingegriffen werden muss.



Errichtung von neuen jugendgerechten Sitzbänken.



Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Landschaftsgärtner Andreas Fenz und Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz freuen sich über die Wiederverleihung des "Goldenen Igel 2020".



Unser Außendienstmitarbeiter-Team und Klimabündnisbeauftragter gF GR Philipp Palotay sind stets um die Pflege des Biotops bemüht.

Halte- und Parkverbot in Staudiglgasse

Aufgrund massiver Beschwerden von Anrainern rund um das Biotop in der Staudiglgasse betreffend unzumutbarer störender Vorkommnisse möchten wir über die veranlassten Maßnahmen informieren.

„Da unser Biotop, sowie der angrenzende Beachvolleyballplatz bereits seit Jahren in unserer Gemeinde als Naherholungsgebiet dient und der Gemeinde zuvor niemals derartige Probleme gemeldet wurden, könnte die vermehrte auch externe Nutzung mit allen damit verbundenen Unannehmlichkeiten der letzten Monate durchaus auf die Corona Situation und die damit verbundenen Einschränkungen vor allem im Freizeit- und Sportbereich zurückzuführen zu sein.

Es ist also durchaus möglich, dass der Zustrom von externen Besuchern, die mit dem Auto anreisen künftig wieder weniger werden. Dennoch steht für mich als Bürgermeister das Wohl meiner Gemeindebürger an erster Stelle und deshalb wurden in den letzten Monaten in vielen Gesprächen mit direkten Anrainern, der örtlichen Polizei sowie den regelmäßigen Nutzern der

Beachvolleyballanlage beim Biotop die Situation besprochen.

Dabei wurde klar, dass eine uneingeschränkte Nutzung der Anlage ohne Regelungen nicht mehr möglich ist.“ so Glöckler.

- Als erste Maßnahme wurden die Spielzeiten am Beachvolleyballplatz mit den betreffenden Vereinen geregelt und die Spielzeiten eingeschränkt.
- Künftig soll während der wärmeren Monate von 15. Mai bis 15. September durch ein umfassendes beidseitiges Park- und Halteverbot in der Staudiglgasse der Erholungstourismus von Auswärtigen hintangehalten werden.

Die örtliche Polizeiinspektion ist in diese Maßnahme mit eingebunden und wurde ersucht, die Kontrollintervalle zu intensivieren. Wir bitten an



„Halten und Parken verboten“ Schild wird noch mit einer Zusatztafel „von 15. Mai - 15. September“ ergänzt

dieser Stelle um Verständnis, dass das Park- und Halteverbot natürlich für alle gilt, Auswärtige sowie Bewohner, da hierbei nicht unterschieden werden kann und eine effiziente Exekution der PI auch ermöglicht werden muss.

Das Zusammenwirken aller Maßnahmen sollte eine problemfreie Nutzung des Geländes rund um das Biotop möglich machen, durch die keine unzumutbare Belästigung der Bewohner der Staudiglgasse mehr zu erwarten sein dürfte.

Abermals großer Vandalismus Schaden in unserer Marktgemeinde

Vandalismus und Co. sind jedoch weit mehr als kleine Harmlosigkeiten. Die Sachbeschädigung ist als Straftat rechtswidrig und führt unter Umständen sogar dazu, dass der Täter im Gefängnis landet.

„Wir sind sehr verärgert über die mutwillige Zerstörung unserer handgeschnitzten Christus-Statue bei unserer Anlage „Gedenkstätte Steinbruch Wöllersdorf“. Der Anschaffungswert einer solchen aus Österreich liegt bei ca. € 3.000,00.“ so Bürgermeister Glöckler.



Das Corpus delicti, eine Spraydose lag neben dem ebenfalls angesprühten Mülleimer. Die betroffenen Personen, Spaziergänger und Wanderer sind entsetzt und spekulieren natürlich über den Verursacher. Es gab schon sachdienliche Hinweise zur Auffindung des bzw. der Täter. Die mutwillige Zerstörung wurde unsererseits bereits zur Anzeige gebracht.

Für den maßgeblichen Hinweis der schlussendlich zum Täter führt wird eine Belohnung von € 500,00 ausgesetzt.

Wir geben den Tätern die Möglichkeit sich nach Erscheinen dieses Artikels freiwillig für eine Schadenswiedergutmachung einzutreten.

Wir müssen uns gemeinsam dafür einsetzen, dass Respekt, Wertschätzung und Achtung vor unserer Umwelt wieder zur Selbstverständlichkeit werden und keine Ausnahme sind.



Spielplatz Marchgraben – dringende Sanierungsmaßnahmen notwendig



Der Spielplatz in unserem allseits beliebten „Naherholungsgebiet“ Marchgraben erfreut bereits seit vielen Generationen die Bevölkerung unserer Gemeinde.

Egal ob zum kurzen Verweilen während eines Spazierganges im Wald, um mit Freunden den Nachmittag zu verbringen oder Eltern, die ihre Kinder zu dem Spielplatz bringen, wo sie selbst schon als Kinder gespielt haben – der Spielplatz Marchgraben gehört einfach zu unserer Gemeinde.

Hierbei ist eine sichere und intakte Anlage nicht nur rechtlich prioritär, auch mir als Bürgermeister ist eine Anlage nach modernsten Standards und aktuell vorgeschriebener Normen wichtig, um auch künftig ein sicheres Spielvergnügen zu ermöglichen. Nach vielen Jahrzehnten der Nutzung und stetigen Instandhaltung der Spielgeräte, sind wir nun an einem Punkt, an dem eine Abnahme durch Ziviltechniker vieler Geräte und Anlagenteile nur noch schwer bzw. nicht mehr möglich ist, da sie nicht mehr dem aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen oder nicht mehr adaptiert werden können.

Ich bitte Sie daher um Verständnis, dass in Zukunft nach und nach, je nach Zustand und Dringlichkeit einzelne Spielgeräte ausgetauscht und erneuert werden müssen. Mir als Bürgermeister einer familienfreundlichen Gemeinde ist es besonders wichtig, den Spielplatz Marchgraben zukunftsfit für die nächsten Generationen in Wöllersdorf-Steinabrückl zu erhalten.



Auflösung der alten Bibliothek im Schlössl

Treffpunkt
Bibliothek



Wir sind nun schon seit geraumer Zeit in der neuen Gemeindebücherei aufhältig. In der alten Gemeindebücherei lagern jedoch noch eine Menge an Büchern, die nicht mehr zeitgemäß erscheinen bzw. nicht der neuen Rechtschreibung entsprechen.

Aus diesem Anlass gibt es am Freitag den 10. September sowie am Sonntag den 12. September 2021 in der alten Gemeindebücherei im Schlössl einen Bücherflohmarkt und es sind alle herzlich dazu eingeladen in den alten Büchern zu schmökern.

Wir freuen wir uns, wenn der eine oder andere sich über ein altes Buch freut und dies gerne - natürlich kostenlos - mit nach Hause nimmt.



Generalsanierung B 21 Wöllersdorf-Steinabrückl – Markt Piesting im Juli

Die Fahrbahn der Landesstraße B 21 zwischen Wöllersdorf (Kreuzung „Fischabergstraße“) und der „Dreistettner Kreuzung“ in Piesting wird generalsaniert.

Landesrat Ludwig Schleritzko hat am 7. Juni 2021 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den Baubeginn für die Erneuerung der Fahrbahn im Zuge der Landesstraße B 21 zwischen Wöllersdorf und Piesting vorgenommen.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko zeigt sich erfreut: „Mit der Generalsanierung der B 21 hier zwischen Wöllersdorf und Piesting erhöhen wir zusätzlich zur Leistungsfähigkeit auch die Verkehrssicherheit und den Fahrkomfort für die Autofahrerinnen und Autofahrer maßgebend und setzen außerdem einen wichtigen Impuls für den Arbeitsmarkt und Wirtschaftsstandort Niederösterreich.“

Die ca. 35 Jahre alte Fahrbahn der Landesstraße B 21 zwischen Wöllersdorf (Kreuzung „Fischabergstraße“) und Piesting („Dreistettner Kreuzung“) entspricht auf Grund der aufgetretenen Schäden (Spurrinnen, Verdrückungen und Ausmagerungen) nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen, weshalb das Land NÖ (NÖ Straßendienst) eine Generalsanierung der B 21 auf einer Länge von rund 5 km beschlossen hat.

Im Zuge der Generalsanierung wird der bestehende Straßenaufbau der B 21 von km 6,267 bis km 11,200 in einer Stärke von 13,0 cm abgefräst. In weiterer Folge wird der bituminöse Oberbau durch eine 10 cm starke Tragschicht verstärkt und anschließend wird die Fahrbahn mit dem Aufbringen einer

neuen 3 cm starken bituminösen Deckschicht wiederhergestellt. Abschließend wird die erforderliche Bodenmarkierung aufgebracht. Im Bereich der Feuerwehr Markt Piesting werden die alten, teilweise beschädigten Holzlärmschutzwände durch ALU-Lärmschutzwandkassetten ersetzt.

Die Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung werden von der Firma PORR Bau GmbH ausgeführt, und werden im Zeitraum von 05. Juli bis 07. August 2021 durchgeführt. Die Gesamtkosten für die Fahrbahnerneuerung von rund € 1,5 Mio. werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.

Verkehrsbehinderungen

Die Arbeiten werden halbseitig ausgeführt, wobei der Verkehr auf der B 21 in Fahrtrichtung Gutenstein immer auf der Hälfte geführt wird, auf der nicht gearbeitet wird.

Der Verkehr mit Fahrtrichtung Wiener Neustadt wird während der Bauzeit (ca. 3 Wochen) an der „Dreistettner Kreuzung“ aufgeteilt:

Fahrzeuge mit dem Fahrziel Wr. Neustadt und A 2

Richtung Graz werden über Dreistetten – Muthmannsdorf – Emmerberg – Winzendorf – Weikersdorf – B 26 – A 2 Ast Wr. Neustadt West umgeleitet.

Fahrzeuge mit dem Fahrziel A 2

Richtung Wien werden über die Starhembergstraße – Gutensteiner Straße – Hernsteiner Straße – Hart – Aigen – Lindabrunn – Enzesfeld – B 18 – A 2 Ast Leobersdorf umgeleitet.



Beteiligte Personen am Bild v.l.n.r.: Christian Rotheneder (Straßenmeisterei Gutenstein), Ing. Gustav Glöckler (Bgm. von Wöllersdorf-Steinabrückl), DI Josef Decker (NÖ Straßenbaudirektor), Landesrat Ludwig Schleritzko, DI Klaus Längauer (Leiter der NÖ Straßenbauabteilung Wr. Neustadt), Bundesrat Martin Preiner, Roland Braimaier (Bgm. von Markt Piesting).

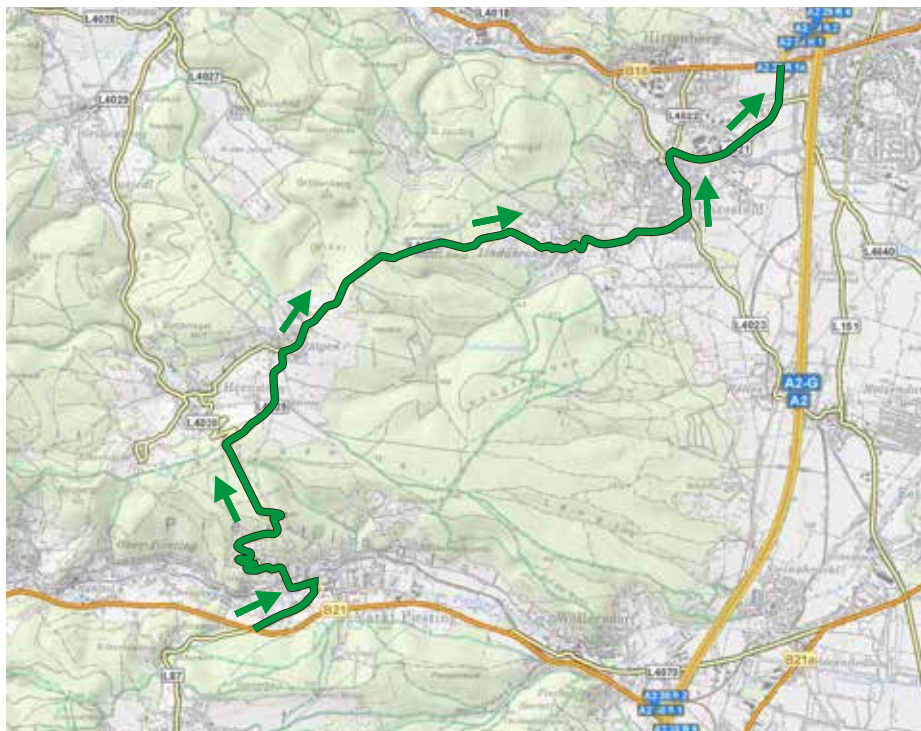
©NÖ STD Mühlbachler

bergstraße / Marktplatz verlegt.

Bei den abschließenden Bauarbeiten wird die „Dreistetter-Kreuzung“ abwechselnd halbseitig gesperrt und händisch geregelt. In der Nacht von 29.07.2021 auf

30.07.2021 wird die Einbindung nach Dreistetten gesperrt. Eine Umleitung über Bad Fischau - Dreistetterstraße (Kürassier) wird in dieser Zeit eingerichtet.

Umleitungsstrecke A2 Richtung Wien

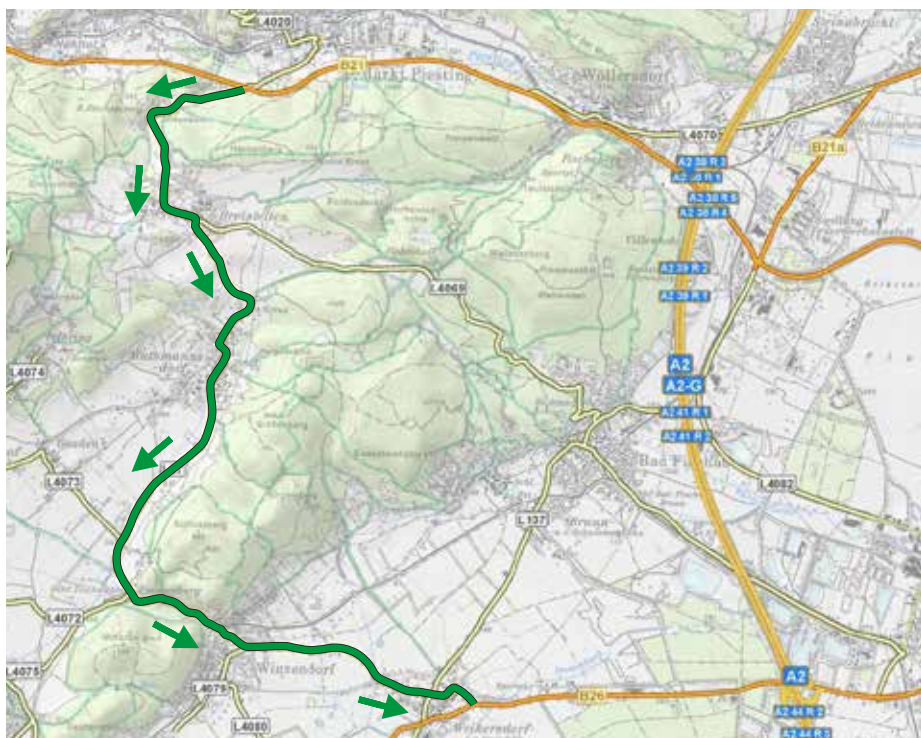


Fahrzeuge mit dem Fahrziel

Wr. Neustadt und A 2 Richtung Graz

werden über Dreistetten – Muthmannsdorf – Emmerberg – Winzendorf – Weikersdorf – B 26 – A 2 Ast Wr. Neustadt West umgeleitet.

Umleitungsstrecke Wiener Neustadt A2 Richtung Graz



Fahrzeuge mit dem Fahrziel A 2

Richtung Wien werden über die Starhembergstraße – Gutensteiner Straße – Hernsteiner Straße – Hart – Aigen – Lindabrunn – Enzesfeld – B 18 – A 2 Ast Leobersdorf umgeleitet.



Kontakt:

AMT DER NÖ LANDESREGIERUNG,
Gruppe Straße – ST1 Bürgerinformation
Gertraud Mühlbacher
Mobil: +43 676 812 60 144
E-Mail: gertraud.muehlbacher@noel.gv.at

Baufortschritt Hochwasserschutz

In Steinabrückl wird aktuell im Bereich Auweg/Augassee bzw. Geh- und Radweg in diesem Bereich gearbeitet.

Dieser Bereich vervollständigt den Hochwasserschutz bis zur Hauptstraße Gavriil. Nachdem der Lückenschluss in diesem Bereich nach einer Wartezeit aufgrund der Schonzeit (Laichzeit des Fischbestandes) unterbrochen werden musste, wird dann auch der Begleitweg fertiggestellt und nach Fertigstellung geöffnet. Um in diesem Abschnitt schneller fertig zu werden, arbeitet der zweite Bautrupps von Abschnitt Hauptstraße bis zur alten Bahnstrecke jetzt ebenfalls im Bereich Auweg.

In Wöllersdorf wurde mittlerweile die zweite Brücke im Löffelwerk in Angriff genommen.

Hier wurde im Gegensatz zur Hauptarmbrücke die kom-

plette Brücke entfernt. Sowohl die Breite für den Altarm der Piesting, als auch die Fahrbahnbreite werden hier vergrößert. Die Fahrbahn über die Brücke wird nun genauso breit wie der Rest der Straße sein, und es wird ebenfalls einen Gehsteig über die Brücke geben. Jetzt gibt es endlich einen durchgehenden Gehsteig in der gesamten Löffelwerksgasse auf dem vor allem auch Schulkinder ihren Weg zu Bus oder Bahn ungefährdet bestreiten können! Die Brücke wird je nach Wetterlage voraussichtlich in KW27-KW28 fertiggestellt werden.

Als Hochwasserschutzbeauftragter halte ich Sie selbstverständlich auch weiterhin auf dem Laufenden.

Ihr Hochwasserschutzbeauftragter GR Roman Gräbner



wasser 
 WA3 Wasserbau



KOMMUNAL
KREDIT
PUBLIC CONSULTING



Ahornbrücke (über die Piesting) in Steinabrückl fertiggestellt

Die Anrampungen der neuen Fußgängerbrücke über die Brücke im Bereich der Ahorn gasse konnten Anfang April schließlich mit Unterstützung der Wasserbauabteilung des Landes NÖ fertiggestellt werden.



Die neue, ebenfalls hundefreundliche Fußgängerbrücke besitzt einen eigenen durchgehenden Steg damit die Fellnasen nicht über den Metallrost laufen müssen. Des Weiteren wird im nördlichen Bereich in den nächsten Wochen noch eine Geländerung als Absturzsicherung zu den Privatgrundstücken durch die Firma Neumann montiert werden.

Im südlichen Bereich konnte durch Abböschungen und Grundinanspruchnahmen nach Zustimmung durch die angrenzenden Landwirte ein ebenso gutes Gesamtergebnis erzielt werden. Abschließend werden noch die durch die Verkehrsbehörde verordneten Verkehrszeichen (Fahrverbot und Reitverbot) durch den Gemeindeaußendienst in nächster Zeit montiert werden. Wir hoffen nun, dass alle Freizeitnutzer viel Freude mit den beiden Brücken über die Piesting in Steinabrückl haben.



Bgm. Ing. Gustav Glöckler und Hochwasserschutzbeauftragter GR Roman Gräbner bei Durchführung der ersten Belastungsprobe mit Hund Simba

Neubenennung „Marienweg“ im Bereich der Michaelsgasse - Steinabrückl

Um eine eindeutige Bezeichnung der Sackgasse im Bereich der Michaelsgasse in Steinabrückl zu gewährleisten hat diese Stichstraße eine eigene Straßenbezeichnung erhalten.



Ob im Zuge von Zustellungen diverser Paketsendungen oder auch im Fall eines Rettungseinsatzes kam es wiederholt zu Verwirrungen mit den Adressen im betroffenen Bereich.

Vor allem bei jenen Häusern die ihre Zufahrt in der Sackgasse westlich der Michaelsgasse aber die Anschrift in der Höllesstraße haben – die eindeutige Benennung dieser Verkehrsfläche soll hier Abhilfe schaffen. Nachdem die Michaelsgasse dem Pfarrhof und unsere Ortskirche in Steinabrückl der „Hl. Maria“ gewidmet ist, erfolgte schließlich die Namensgebung des „Marienweg“ im gegenständlichen Bereich.

Die betroffenen Eigentümer werden sobald die Umsetzung erfolgt ist direkt durch die Bauabteilung informiert.

Neuerungen zum Öffentlichen Verkehr rund um Wöllersdorf-Steinabrückl



Frau DI Martina Sanz vom Regionalmanagement NÖ berichtet über die aktuellen Neuerungen und Verbesserungen in unserem Gemeindegebiet.

Anschluss 338 – 2A

Im Juli 2020 erfolgte – wie in etlichen weiteren Gemeinden – auch in Wöllersdorf-Steinabrückl eine Umstellung des gesamten Busangebots. Die neue Regiobuslinie 338 des VOR (Verkehrsverbund Ost-Region) startete zu Beginn dieser Umstellung rund 10 Minuten früher von Markt Piesting als jetzt. Auf Ersuchen von zahlreichen Eltern, den Kindern nach Schulschluss etwas mehr Zeit zum Aufbruch zu geben, wurde diese Verbindung zu den Hauptendzeiten der Piestinger Schulen angepasst und fährt nun um 8 Minuten später in Markt Piesting ab.

Da jedoch die Stadtbuslinie 2A mit der ursprünglichen Abfahrtszeit der VOR-Linie 338 geplant wurde, ergibt sich hier nun auch eine Verspätung für die Busse der WNSKS (Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH) um rund 8 Minuten. Um den SchülerInnen dennoch die Möglichkeit des Umsteigens von Linie 338 auf Linie 2A zu geben, wartet der Stadtbus der WNSKS nach Absprache mit dem VOR derzeit in der Haltestelle Steinabrückl Volksschule bei den Schülerkursen jeweils am Morgen und am Nachmittag auf die Linie 338. Da dies aber nur eine mündliche Vereinbarung zur Zufriedenheit aller ist, jedoch nicht im Fahrplan so festgelegt wurde, kann es bei rund 85 angestellten Buslenkern der WNSKS mitunter schon passieren, dass diese Vereinbarung nicht eingehalten wird.

Um also sowohl die pünktliche Ankunft aller SchülerInnen in den jeweiligen Schulen in Wiener Neustadt als auch einen reibungslosen Umstieg von der VOR-Buslinie 338 auf die Stadtbuslinie 2A zu gewährleisten wird die WNSKS nun den Wünschen zahlreicher Eltern nachkommen und die Abfahrten der Linie 2A – ausnahmsweise bereits während eines laufenden Betriebsjahres – ab Schulbeginn im September 2021 um 10 Minuten vorverlegen. Somit sollten in Zukunft keine Kinder mehr zu spät in ihre jeweilige Schule kommen, weil der Umstieg von Linie 338 auf Linie 2A nicht geklappt hat bzw. der Stadtbus aufgrund des großen Verkehrsaufkommens eventuell wenige Minuten später in Wiener Neustadt ankommt.

Weiterer Schülerzubringer

Im Artikel vom Frühjahr 2021 wurde auch ein weiterer Schülerzubringer für Schulen in Wiener Neustadt – von

Wöllersdorf startend – gewünscht. Hierzu liegen derzeit aufgrund der Pandemie und deren Folgen – zwischenzeitliche Schulschließungen, Schichtbetrieb mit halben Klassen, distance learning etc. – noch keine validen Zahlen vor. Die WNSKS hat aber während der gesamten Pandemiezeit alle Schülerverstärker aufrecht erhalten und wird – sobald die Situation wieder planbar wird – mit einem möglichen zusätzlichen Angebot an die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl herantreten.

Haltestellen Blätterstraße und Raketengasse

Bezüglich der derzeit vorhandenen Haltestelle Blätterstraße wurde die Verlegung in die Raketengasse seitens WNSKS bereits im Herbst 2020 beantragt. Aufgrund der Pandemie fand der dafür nötige Lokalausweis mit dem zuständigen Verkehrssachverständigen erst im Mai 2021 statt. Sobald die Konzessionierung mittels schriftlichem Bescheid bei WNSKS einlangt, wird die neue Haltestelle von der Stadtbuslinie 2A angefahren. Somit kann von der Linie 338 problemlos auf die Linie 2A umgestiegen werden, ohne eine stark befahrene Straße zu queren.

Haltestelle Industriestraße/Heideweg

Die Haltestelle Industriestraße/Heideweg liegt beim Land NÖ ebenfalls bereits zur Genehmigung auf und wird alsbald in den Regelbetrieb der Linie 2A aufgenommen.

FAZIT:

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl befindet sich in der glücklichen Lage, von gleich drei Organisationen serviert zu werden. Zum einen bietet der VOR das überregionale Busangebot bis Wöllersdorf-Steinabrückl und die



ÖBB die überwiegend im Halbstundentakt verkehrende Piestingtalbahn – hinaus aufs Land und hinein in die Stadt. Darüber hinaus ermöglicht die Anbindung an den Stadtbus Wiener Neustadt eine stündliche Verbindung ganztägig zwischen 5.30 und 19.30 Uhr in die Bezirkshauptstadt.

Dies ist allerdings auch ein sehr sensibles, dynamisches, aufeinander abgestimmtes Konstrukt am öffentlichen Verkehrsangebot - in dem noch dazu auch nur Menschen arbeiten - welches mitunter zu Reibungspunkten führen kann.

Ihre etwaigen weiteren Anliegen senden Sie bitte an die

zuständige Mobilitätsmanagerin bei der NÖ.Regional GmbH, Frau DI Martina Sanz unter martina.sanz@noeregional.at, welche diese dann gerne an den VOR bzw. die WNSKS weiterleitet.

Wichtige Probleme & Beschwerden direkt an VOR:

kundenservice@vor.at

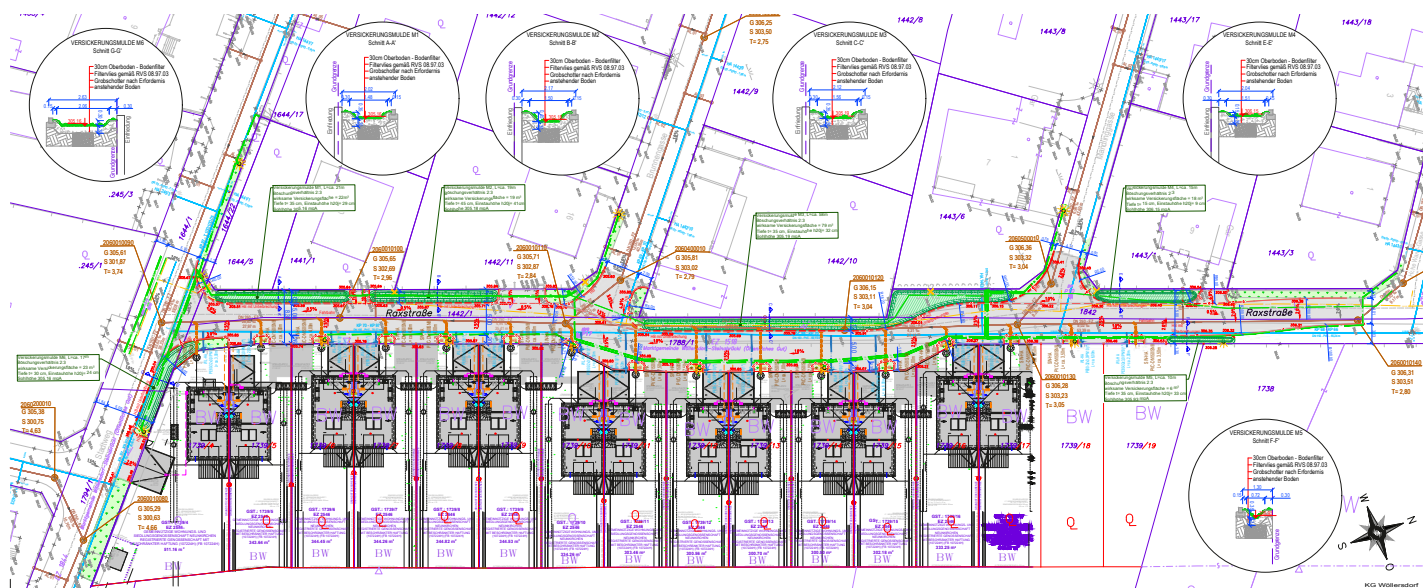
sowie in Kopie an das NÖ Regionalmanagement:

martina.sanz@neoregional.at



Sanierung bzw. Neugestaltung der Raxstraße - Stadtwegsiedlung/FWA

Im Zuge der derzeitigen Errichtung von Einfamilienhäusern in gekuppelter Bauweise auf der östlich bestehenden Raxstraße liegenden Baulandflächen, ist die Sanierung bzw. Neugestaltung des Straßenverlaufes der Raxstraße erforderlich.



Ausgehend vom Kreuzungsbereich Stadtweg bis hin zum Kreuzungsbereich Hohe Wand-Gasse sollen in den Monaten August und September dieses Jahres die umfangreichen Bauarbeiten umgesetzt werden.

Die Bauarbeiten umfassen die Neugestaltung der Raxstraße auf einer Länge von ca. 180 m und eine Sanierung von Asphaltflächen im Ausmaß von ca. 1.200 m². Für die Ableitung der anfallenden Niederschlagswässer auf den Straßenflächen sind entlang der westlichen Straßenseite der Raxstraße

ausreichend groß dimensionierte Versickerungsmulden, entsprechend den durchschnittlichen Regenereignissen in unserem Gemeindegebiet, vorgesehen.

Weiters wird in diesem Straßenabschnitt auch die öffentliche Straßenbeleuchtung an den heutigen Stand der Technik angepasst und erneuert.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom 17.06.2021 wurde, entsprechend der zuvor erfolgten Ausschreibung im nicht offenen Verfahren gemäß

Bundesvergabegesetz 2018, die Vergabe der Straßenbauarbeiten über die Sanierung bzw. Neugestaltung der bestehenden Raxstraße aufgrund der erfolgten Angebotsprüfung und des vorliegenden Vergabevorschlages an die Baufirma GUTT-M Bau GmbH beschlossen.

Wie bereits bei vielen vorangegangenen Straßenbauprojekten in unserem Gemeindegebiet wurde das Planungsbüro kosaplaner für die umfangreiche Planungs- und Baustellenabwicklung betraut.

VERANSTALTUNGEN

Bis Redaktionsschluss war leider noch nicht absehbar, ab wann Veranstaltungen wieder regulär durchgeführt werden können.

Im Rahmen der kommenden Nachrichtenblätter sowie unserer Gemeindehomepage werden wir Sie über geplante Veranstaltungen informieren.

Ein Blick darauf lohnt sich!

Licht aus für den Klimaschutz!

Unsere Marktgemeinde nahm an der Earth Hour teil! Werden Sie ein Teil davon - Der UMWELT zu LIEBE!

Die Earth Hour ist eine einfache Idee der Naturschutzorganisation WWF. Millionen von Menschen, Gemeinden und Unternehmen schalten jedes Jahr am letzten Samstag im März für eine Stunde das Licht aus – überall auf dem Planeten. Ziel ist, gemeinsam ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen.

So haben wir beschlossen für eine Stunde unser Wahrzeichen „den Höhlenturm“ abzuschalten - um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen.

Ihre Klimabündnisbeauftragten
gf. GR Philipp Palotay, gf. GR Peter Werbik



Klimabündnis
Gemeinde



Blutspendeaktion im Kulturheim Steinabrückl

Am Donnerstag, dem 21.4.2021 war es wieder soweit „Blut spenden und Leben retten!“

Ob nach einem Unfall, der Geburt oder für PatientInnen mit einer schweren Krankheit – in Österreich wird alle 90 Sekunden eine Blutkonserve benötigt. Das sind fast 1.000 Blutkonserven am Tag. Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament und kann nicht künstlich hergestellt werden. Mit einer Blutspende retten Sie Leben.

**BLUT
SPENDEN
RETTET
LEBEN**
www.blut.at
0800 190 190

Wir durften uns über zahlreiche Spendenwillige freuen. Unter den vorbildlichen Spendern war auch unsere Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranzl (im Bild).

Wir bedanken uns auch im Namen der Blutspendezentrale für die rege Teilnahme!



ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.



Kinderfreundliche Gemeinde
Zertifikat seit 2016

unicef CHILD

Vielen Dank an die engagierten Kinder,
welche so fleißig bastelten und mit 130
Nestern dies zu einer erfolgreichen
Aktion machten!



Gemeinsam gegen den Müll – Frühjahrsputz noch einmal anders

Trotz der Umstände freuten wir uns über so zahlreiche HelferInnen von Familien und Vereinen, die sich die Mühe machten, während des Spazierganges den herumliegenden Müll einzusammeln. Viele Funde verursachten „Kopfschütteln“.

Von Dosen, Flaschen bis hin zu einzelnen Schuhen und Autoteilen, nicht zu vergessen die Menge an Zigarettensummeln, wurde alles gefunden und in Müllsäcke verstaut, die sodann von unseren Außendienst-

mitarbeitern entsorgt wurden.

Vielen Dank, Sie haben für unsere Umwelt und das Erscheinungsbild unserer Heimatgemeinde etwas Sinn- und Wertvolles geleistet!

 familienfreundliche gemeinde





AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICK

KURZ & BÜNDIG

BÜRGERSERVICE

JUBILÄEN

KINDERGARTEN / SCHULE / HORT

VEREINE

Kopfjagd, Ahnen- und Schädelkult

Neue Erkenntnisse zur Besiedlung von Wöllersdorf

Wöllersdorf ist zurzeit die einzige Gemeinde in Österreich, die eine lückenlose Besiedlung seit 9.000 Jahren nachweisen kann.

Dorothea TALAA

Wöllersdorf vor 9.000 Jahren, eine völlig andere Umgebung, völlig andere Lebensbedingungen! Völlig andere Menschen? 2011 wurde ein äußerst seltener Fund im Zuge der Ausgrabungen gemacht. Es wurde der Schädel eines im 33. Lebensjahr verstorbenen Mannes entdeckt, der im 7. Jahrtausend v. Chr., im Mesolithikum, d.h. in der Mittelsteinzeit in Wöllersdorf gelebt hat.

Zunächst wurde dem Fund allerdings wenig Aufmerksamkeit geschenkt, da andere Entdeckungen im Vordergrund standen. So hatte sich 2011 herausgestellt, dass Wöllersdorf bereits im 6. Jahrtausend, am Beginn der Jungsteinzeit bewohnt war. Diese damals neuen Erkenntnisse sollten der interessierten Bevölkerung zugänglich gemacht und daher das Museum auch wieder mit neu gefundenen Exponaten bestückt werden, die zuvor restauriert und wissenschaftlich bearbeitet wurden. 2015 änderte sich dann wieder alles mit einer an dem Schädel durchgeführten Radiokarbondatierung. Wöllersdorf war offenbar bereits 1.000 Jahre früher besiedelt und zwar in einer Zeit, in der die Umgebung ganz anders aussah als heute. An den sonnigen, heute freiliegenden Hängen befand sich dichter Urwald mit zahlreichem Jagdwild und Raubtieren, wie Bären und Wölfe. Die Piesting war wahrscheinlich noch nicht so tief eingeschnitten. Der steinige Untergrund war nur von einer dünnen Schicht eines nach der Eiszeit entstandenen Waldbodens bedeckt. Auf dem Gebiet der Satzäcker bestand zumindest eine temporäre, aber viel wahrscheinlicher eine ständig bewohnte Siedlung mit runden Hütten,

etwa in der Art, wie sie im heutigen Serbien in der großen mesolithischen Fundstelle am Donaudurchbruch des Eisernen Tores, in Lepenski Vir, entdeckt und rekonstruiert wurden. Die Lebensbedingungen der damaligen Menschen waren hart. Es gab kein Wegenetz und kein Transportmittel außer den eigenen Füßen. Man musste zunächst mühsam eine freie Fläche für die Siedlung mittels Feuersetzung roden, da das Fällen größerer Bäume mit den damaligen Werkzeugen nicht möglich war. Die ersten nachweisbaren Siedler von Wöllersdorf lebten von der Jagd auf das Wild der umliegenden Wälder, aber auch vom Fischfang, vom Sammeln der Flusskrebse und Flussmuscheln der Piesting und von Beeren und Kräutern. Sie scheinen auch bereits Pflanzen kultiviert zu haben, darunter höchstwahrscheinlich die Haselstaude.

Der Mann, der auf eine höchst seltene Weise vor 9.000 Jahren bestattet wurde, war 1,65 m groß und sehr kräftig, offenbar ein durchtrainierter und kampftauglicher Krieger und als solcher auch ein Mitglied der damaligen Führungsschicht. Nach den Ergeb-



Gesichtsrekonstruktion des Steinzeitkriegers.
© Fossil Dirk Labudde.

nissen der vom Genetiker Dr. Cosimo Posth, Universität Tübingen, im Zuge eines europaweiten Projekts durchgeführten DNA-Untersuchung war er Teil der west- und mitteleuropäischen, einheimischen Jäger-Sammler-Bevölkerung. Offenbar im Zuge einer kriegerischen Auseinandersetzung wurde der Krieger auf äußerst brutale Weise getötet. Den Tathergang hat die Anthropologin Dr. Silvia Renhart, Universalmuseum Joanneum, sehr genau rekonstruieren können. Der Mann wurde von rückwärts angegriffen, mit mehreren Faustschlägen attackiert und letztendlich mit einer hammerartigen Keule wahrscheinlich aus Holz erschlagen. Als hervorragendem Krieger und Häuptling stand ihm ein kompliziertes, mehrstufiges Begräbnis zu, im Zuge dessen mehrere magische Rituale durchgeführt werden mussten. Der Krieger wurde zunächst entweder in einer seichten Grube bestattet oder nur mit Steinen zum Schutz vor Raubtierfraß abgedeckt in der Siedlung aufbewahrt. Nach einer



Überblick über die Fundstelle.

offenbar streng festgesetzten Zeitspanne, in der die Leiche schon zum Teil verwest war, wurde der Schädel und ein Oberschenkelknochen entnommen, magischen Ritualen unterzogen und dann in einer kleinen, seichten Grube gesondert vom übrigen Körper bestattet. Der seltsam anmutende Ritus hat mit Ahnen- und Schädelkult aber auch mit Kopfjagd zu tun. Nach den damaligen Vorstellungen, die sich in einigen Teilen der Welt bis heute erhalten haben, hat der Kopf als Sitz besonderer Fähigkeiten große Bedeutung. Nach damaliger Vorstellung konnten diese Fähigkeiten im Zuge von magischen Ritualen auch auf andere Menschen übergehen, beispielsweise von den Vorfahren/Ahnen auf die Nachkommen. Aus diesem Grund wurden die Köpfe hervorragender Persönlichkeiten in den Steinzeitsiedlungen in einem eigenen Grab aufbewahrt oder an geheimnisvollen Plätzen außerhalb der Wohnstätten, etwa in Höhlen oder Seen bzw. an deren Ufer, auf- und ausgestellt und teilweise auf Holzstangen montiert. Offenbar wurde aber auch Jagd auf die Köpfe feindlicher Krieger mit derselben Absicht gemacht, sich deren Fähigkeiten auf magischem Wege anzueignen. Dabei wurden nicht nur Krieger brutal getötet, sondern auch Frauen und Kinder der Führungsschicht, denn nicht nur spezielle Fähigkeiten waren begehrt, sondern man wollte auch gehobene gesellschaftliche Positionen und damit

verbundenes Ansehen auf diesem Weg akquirieren. Die dabei praktizierten Rituale unterschieden sich insofern, als dass in Südosteuropa, im heutigen Serbien und Rumänien, in der Gegend um das Eiserne Tor ein Ritual wie in Wöllersdorf praktiziert wurde. Dagegen wurden von den Jäger-Sammler-Gruppen Mittel- West- und Nordeuropas die Köpfe der im Kampf gefallenen oder getöteten, eigenen oder feindlichen Krieger unmittelbar nach dem Tod abgeschnitten und rituell behandelt.

So gesehen steht die westeuropäische Abstammung des Kriegers von Wöllersdorf in einem gewissen Gegensatz zum dem an ihm vollzogenen Begräbnisritual, das in Südosteuropa von einer genetisch unterschiedlichen und damit nicht verwandten Bevölkerung praktiziert wurde. Das wirft natürlich die Frage auf, ob die ersten Einwohner von Wöllersdorf aus der Gegend um das Eiserne Tor eingewandert waren und einen Eindringling getötet, Jagd auf seinen Kopf gemacht und diesen nach dem Ritual der alten Heimat behandelt haben oder waren es einheimische Stammesangehörige, die einem der Ihren den Übertritt vom Diesseits ins Jenseits nach einer im Zuge von Kontakten mit dem Süden übernommenen, schamanistischen Praxis ermöglicht und dabei sichergestellt haben, dass die Fähigkeiten des Ahnen auf die Nachkommen übergehen. Es wird nicht einfach sein, diese

Fragen zu klären. In der Zwischenzeit wird das Museum umgestaltet, da in jüngster Zeit wiederum einige Exponate restauriert wurden und ausgestellt werden sollen. Danach soll das Museum wieder regelmäßig geöffnet und für alle Besucher ohne Einschränkungen zugänglich sein.



Detail der Ausgrabung von 2011. © Dorothea Talaa & Chr. Weipoltshammer, Phoenixpix.



Abdruck der hammerartigen Tatwaffe am Schädel. © Dorothea Talaa.



Urwald. © Ingomar Herrmann.



Schädelbestattung des 7. Jahrtausends v. Chr. © Dorothea Talaa.



Rekonstruktion einer mesolithischen Rundhütte nach Grabungsbefunden von Lepenski Vir. © Djordje Markovic.

Österreichpreis „Gemeinden für Familien“ 2021



Wir nahmen teil am Projekt Einreichung zum Österreichpreis „Gemeinden für Familien“ 2021!

Mit unserem Projekt „Covid-19 Betreuungsangebot für Familien in herausfordernden Zeiten“ leisteten wir einen wertvollen Beitrag dazu, Österreich noch ein Stück familienfreundlicher zu machen.



Am Bild v.l.n.r.: GR Wolfgang Gaupmann, gr. GR Florian Pfaffelmaier, gr. GR Ursula Schwarz und gr. GR Philipp Palotay

„Wir bedanken uns nochmals herzlich bei der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl für Ihre Teilnahme am Österreichpreis 2021 und die Einreichung Ihrer spannenden Maßnahme. Mit diesem Projekt gestalten Sie die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen in Ihrer Gemeinde durch innovative Bildungsangebote und setzen damit ein wichtiges Zeichen für mehr Familienfreundlichkeit.“

Vielen Dank für Ihr Engagement für ein familienfreundliches Österreich!

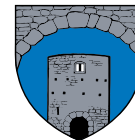
WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL

ZERTIFIKAT seit 2016

NIEDERÖSTERREICH

Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

Bevölkerung: 4.631 Einwohnerinnen und Einwohner
Adresse: Marktzentrum 1, 2752 Wöllersdorf
E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabruockl.gv.at
Webseite: www.woellersdorf-steinabruockl.at



Maßnahme zum Schwerpunktthema „Innovative Bildungsangebote“:

Covid-19 Betreuungsangebot für Familien in herausfordernden Zeiten

Um die angespannte Situation, vor welcher sich viele berufstätige Eltern und Erziehungsberechtigte aufgrund der Corona-Pandemie und Einschränkungen sahen, etwas zu entschärfen, boten sowohl Kindergärten als auch Schülerhorte in allen neun Ferienwochen eine Betreuung an.



Um bei erhöhtem Betreuungsbedarf die Berufstätigen auch finanziell etwas zu entlasten, hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Tarife für die Betreuung unserer Kindergarten- und Schulkinder anzupassen.

Diese Unterstützung war der Gemeinde ein Defizit von rund € 20.000 im Bereich Kindergarten und Schule wert. Zusätzlich waren die Betreuungseinrichtungen auch in der gesamten Herbstferienwoche für die Kinder geöffnet. Die Kinder wurden in zwei separate Räumlichkeiten aufgeteilt und nicht durchmischt. Dazu musste zusätzliches Personal eingestellt werden.

Durch den Ausfall der Ferienwoche hat die Gemeinde beschlossen, regelmäßige Ausflüge zu verschiedenen öffentlichen Sehenswürdigkeiten im Ortsgebiet zu unternehmen. Hierzu zählen die gemeindeeigenen Biotope, Kräuter- und Bienenlehrpfad oder der Waldspielplatz. Da seitens des Landes kein Native Speaker mehr zur Verfügung gestellt wird, hat die Gemeinde bereits vorsorglich auf eigene Kosten einen in Dienst gestellt. Gerade in Zeiten der Corona-Pandemie war der sportliche, akademisch ausgebildete Freizeitpädagoge eine große Bereicherung für die Kinder, da er als Native Speaker den Kindern Englisch näherbringen konnte und dadurch für Abwechslung gesorgt hat.

Warum sind innovative Bildungsangebote wichtig?

Als familien- und kinderfreundliche Gemeinde ist es in der momentanen schwierigen Situation besonders wichtig, den Kindern Sicherheit zu geben und ihnen den Alltag bestmöglich zu gestalten.

Die Gemeinde bemüht sich, die Kinder auch in Bildungsfragen bestmöglich zu fördern und zu unterstützen. Die Gemeinde bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern immer aktuelle und abwechslungsreiche Bildungsangebote. Diverse Weiterbildungsmöglichkeiten werden im Nachrichtenblatt, auf der Homepage sowie auf Social Media beworben. 3 Mal pro Jahr erscheint ein eigener Folder über diverse Kultur- und Bildungsveranstaltungen, der jedem Haushalt zugeht.



Eröffnung des Hochwasserschutzes in Waldegg

Am 1. Juni durfte ich zu Gast bei der feierlichen Eröffnung des neuen Hochwasserschutzes der Marktgemeinde Waldegg dabei sein.

Meinen geschätzten Freund und nunmehr „Alt“-Bürgermeister Michael Zehetner darf ich an dieser Stelle zu diesem großartigen Projekt gratulieren und gleichzeitig für die über viele Jahre wertschätzende und großartige gemeindeübergreifende Zusammenarbeit danken. Gleich-

zeitig freue ich mich auf die künftige Zusammenarbeit mit der neugewählten Bürgermeisterin Katharina Trettler, der ich an dieser Stelle seitens der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl ganz herzlich gratulieren möchte.



Bild vlnr.: Bgm. Uwe Mitter (Muggendorf), Bgm. Wolfgang Stückler (Miesenbach), Bgm.a.D. Michael Zehetner (Waldegg), Bgm. Hubert Postiasi (Pernitz) und Bgm. Ing. Gustav Glöckler



Bild vlnr.: Bgm. Wolfgang Stückler (Miesenbach), Bgm. Ing. Gustav Glöckler, Bgm. Uwe Mitter (Muggendorf), Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus, Elisabeth Köstinger, Bgm.a.D. Michael Zehetner mit der neugewählten Bürgermeisterin Katharina Trettler (Waldegg) sowie Bgm. Hubert Postiasi (Pernitz)

Zum zweiten Mal hieß es „Auf die Räder – fertig – los“ GEHmeindeRADsitzung in Wöllersdorf-Steinabrückl



Im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche traten zahlreiche Gemeinderätinnen und Gemeinderäte fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur GEHmeindeRADsitzung. Eingeladen hatten dazu unsere Klimabündnisbeauftragten gf. GR Philipp Palotay und gf. GR Peter Werbik.

Radfahren ist eine Klimaschutzmaßnahme mit Mehrwert für die Gesundheit und für die Geldbörse. Ziel dieser RADLand NÖ Aktion war es, die Klimabündnis-Gemeinde in Blick auf Fahrradfreundlichkeit zu erleben und der Bevölkerung die Vorzüge des Radfahrens und des zu Fuß Gehens bewusst zu machen. Als Klimabündnis-Gemeinde setzen wir Radfahren nicht nur auf die Agenda, sondern auch um.



Besuch der Volksschulen Wöllersdorf und Steinabrückl am Gemeindeamt

Wir freuen uns, dass wir nach einjähriger COVID-Pause wieder die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen der Volksschule Wöllersdorf und der beiden 4. Klassen der Volksschule Steinabrückl im Rahmen des Unterrichtes am Gemeindeamt begrüßen durften.

Die Kinder der Volksschule Steinabrückl haben diesen Tag gleich mit einer Sportstunde verbunden und kamen sogar eine Strecke zu Fuß nach Wöllersdorf.

Bei der Hin- bzw. Rückfahrt wurde sogleich dann unsere neue Autobus-

verbindung zwischen Wöllersdorf und Steinabrückl getestet.

Die Schülerinnen und Schüler beider Schulen waren bereits im Vorfeld gut vorbereitet und stellten eine Menge an Fragen über ihre Gemeinde an unseren Bürgermeister.

Neben den Aufgaben der Gemeinde wurde mit den Kindern auch der Flächenwidmungsplan erörtert und über die Infrastruktureinrichtungen gesprochen.

Im Bauamt durften sie die uralten Pläne ihrer Schulen ansehen und sie interes-



Volksschule Wöllersdorf



sierten sich auch sehr für die Aufgaben des Bürgerservices samt Postpartner. „Ich freue mich, dass die Kinder mit soviel Interesse bei der Sache waren und bin begeistert wie viel sie über ihre Gemeinde bereits wissen.“ so Bgm. Glöckler. Selbstverständlich durfte beim Rundgang durch das Gemeindeamt auch der Sitzungssaal mit den Bildern aller früheren Bürgermeister nicht fehlen.

Während ein Teil der Klasse im Gemeindeamt war, durften die anderen Kinder der Gemeindebücherei einen Besuch abstatten, sich durch die neueste Auswahl an Kinderbüchern durchschmökern und nahmen sich reichlich Lesestoff für die Ferien mit nach Hause. Bevor sie sich auf dem Heimweg machten durften sie sich nach der erprobten Gemeinderatssitzung – welche

ihnen am meisten Spaß machte - im Sitzungssaal mit einem Getränk und einer Jause stärken.

Ein Dankeschön, für die ausgezeichnete Vorbereitung und die Vermittlung von wichtigen Daten und Fakten über den Heimatort, dürfen wir dem gesamten Lehrkörper unserer Volksschulen aussprechen.



Volksschule Steinabrückl

Herzlichen Glückwunsch

Wir dürfen unserer Mitarbeiterin, Frau Sonja Tiskaya, recht herzlich zu Ihrer Vermählung gratulieren und wünschen ihr viel Glück und Freude

für die kommende gemeinsame Zeit und alles Gute für die gemeinsame Zukunft!



Ruhezeiten einhalten!

Aus gegebenem Anlass ersuchen wir – da der immer stärker werdende Lärm für unsere Bevölkerung eine unerträgliche Belastung darstellt – **an Sonn- und Feiertagen und während der Mittagszeit Rasenmäher, Motor- sowie Kreissägen NICHT in Betrieb zu nehmen.**

Weiters wird ersucht, an Sonn- und Feiertagen, vor allem während der Mittagszeit, Arbeiten auf Baustellen einzustellen.



Nahversorger Sommerzeiten

Bäckerei Heimhilcher

Sommerurlaub:

26.07. – 07.08.2021



Unsere innigste Anteilnahme

**Im Zeitraum vom 01. Dezember 2020 bis 31. Mai 2021
mussten wir uns für immer verabschieden von**

Turner Peter | Sternbauer Isabella | Steinbrecher Helga | Rosenbichler Brigitta
Schreiner Hans Rudolf | Ossipow Margitta | Polat Imam | Gössl Brigitte | Hofstätter Willi
Deller Wilhelm | Josef Hilde | Dkfm. Dr. Scheicher Alois | Kohl Antonia
Steinbrecher Raimund | Patry Ilse | Grill Gertrud | Scheibenreif Franz
Ing. Gallei Herbert | Siedler Helmut | Sikula Helmut | Dvořák Gustav



Bildung und Kultur - Vorausschau für Herbst 2021



Motiviert und zugleich hoffnungsvoll planen wir, das Kultur - und Bildungsteam, viele interessante und unterhaltsame Veranstaltungen für den Herbst 2021.



Die lang ersehnten gesellschaftlichen Aktivitäten sollen im September mit dem traditionellen Bauernmarkt beginnen. Hochinteressante Vorträge mit erstklassigen Referenten werden zu den Themen "Elektro Smog", "Hildegard von Bingen" und "Blackout" (längerfristiger Stromausfall und die Folgen) angeboten werden. Das Kabarett im Herbst mit "BE-Quadrat"

und ein Konzert mit Michael Jedlicka und seiner Band werden besondere Highlights darstellen. Weiters sind eine Fotoausstellung und eine Lesung mit musikalischer Untermalung geplant. Für unsere Kleinen soll wieder ein Kindermusical aufgeführt werden. Frau Martina Ziehaus wird das beliebte "Adventkranzbinden" gestalten. Besonders freuen wir uns, dass auch der bereits als fester Bestandteil der Veranstaltungen in unserer Marktgemeinde geltende, Advent- und Handwerkskunstmarkt stattfinden wird. Unser großer Wunsch ist, dass Covid 19 es zulässt, dass wir wieder zu einem normalen gesellschaftlichen Leben zurückkehren können.

Unser Team hofft auch, dass Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, unser Bemühen würdigen und unsere Angebote annehmen und alle Veranstaltungen zahlreich besuchen.

Die nächste Veranstaltungsbroschüre wird Ende August erscheinen und Ihnen für die Auswahl interessanter Angebote zur Verfügung stehen.

Ich freue mich sehr, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir in unserem Bildungs- und Kulturteam eine neue Mitarbeiterin haben. GR Barbara Haas ist eine große Bereicherung für unser Team und wird sich um das Thema "Kinder und Jugendliche" bemühen.

Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen und erholsamen Sommer, bleiben Sie gesund und beehren Sie uns als Gäste.

Für das Bildungs- und Kulturteam
gf. GR Haiden Ingrid
gf. GR Palotay Philipp
GR Haas Barbara

**RAIMUNDSPIELE
GUTENSTEIN**
www.raimundspiele.at

PROLOG

21/22

29. bis 31. Juli 2021
1. und 5.-8. August 2021

Johannes Krisch Larissa Fuchs Hans Theessink Wladigeroff Brothers & Friends Harri Stojka Ernst Molden & das Frauenorchester Erwin Steinhauer Ortskapelle Gutenstein	Tommy Hojsa Michael Köhlmeier SarahBernhardt SKOLKA Anna Kern-Fischer & the Pannonian Balkan Swing Trio Tini Kainrath Thomas A. Beck Erika Pluhar und Roland Guggenbichler
--	---

0676 840 023 200
0676 840 023 205
ticket@raimundspiele.at
www.raimundspiele.at

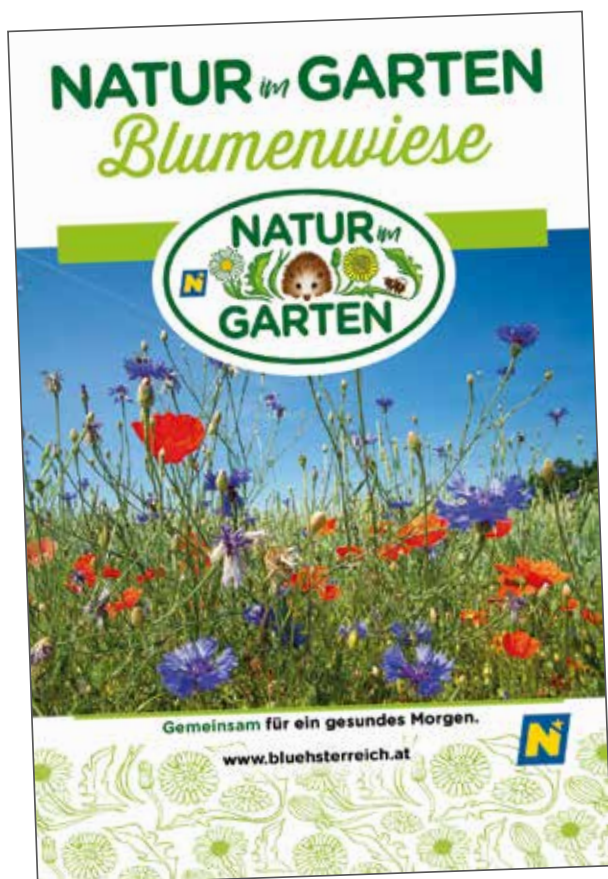
ILLUSTRATION: Helmut Pokornig | VERANSTALTER: Marktgemeinde Gutenstein

Unsere Natur- und Umweltgemeinderätin informiert



Nachdem in manchen Bereichen Mitteleuropas und Österreichs die Insektenbestände drastisch geschrumpft sind und das Insektensterben leider weiter im Vormarsch ist, werden ab 2021 im Frühjahr nicht mehr alle im öffentlichen Gut befindlichen Grasstreifen / Wiesenflächen gemäht.

Diese Bereiche werden nur noch 1x im Herbst gemäht, damit sich dort der Insektenbestand erholen kann (z.B. die Böschung beim Feldweg Richtung Annakapelle, die Tiefe Gasse, der Hasenweg).



Weiters wird im Herbst 2021 am neuen Radweg zwischen Wöllersdorf und Steinabrückl eine Blumenwiese in den bestehenden Beeten angelegt. Dazu haben wir von Natur im Garten von der Aktion „Bee Run“ kostenlos ein Saatgut regionaler Herkunft erhalten. Diese heimischen Wiesenblumen haben sich im Laufe der Evolution mit unseren Insekten entwickelt und profitieren daher voneinander. Schmetterlinge brauchen heimische Pflanzen für ihre Raupen als Futter, ebenso sind manche Wildbienenarten auf spezielle heimische Blüten als Futterquelle angewiesen.

Ab 2022 wird in diesen Beeten nur noch 1-2x gemäht werden. Es wird einige Zeit – ca. 3-5 Jahre lt. Erfahrung von Natur im Garten – dauern bis eine schöne blühende Blumenwiese entsteht. Deshalb ersuche ich Sie schon jetzt um Verständnis, wenn es in den ersten Jahren nicht so „gepflegt“ aussehen wird.

Warum Insekten so wichtig sind? Ein einziges Bienenvolk bestäubt pro Tag bis zu 3 Mio. Obstblüten. Besonders fleißig sind auch die Wildbienen. 530 Exemplare der Roten Mauerbiene bestäuben ca. 1ha Apfelanbaufläche. Ohne Biene könnte der Mensch nicht überleben, weil viele Kulturpflanzen auf Insektenbestäubung angewiesen sind!



Der Siedlungsraum ist oft letzter Rückzugsort für selten gewordene Tier- und Pflanzenarten. Deshalb stellt unsere Gemeinde Flächen für Blumenwiesen zur Verfügung, um zur Erholung der Insektenbestände beizutragen. Dazu wird auf diesen Flächen, die nicht betreten oder bespielt werden, nur 1-2 mal gemäht werden. Das Mähgut wird entfernt, das mager den Boden ab. Die meisten Wiesenblumen lieben das. Laut Fachleuten kommen pro Jahr ca. 5 neue Blumenarten durch Wind oder Tiere hinzu. So kann nach 3-5 Jahren bereits eine Blumenwiese entstehen.

Was können die BürgerInnen zum Gelingen des Vorhabens beitragen?

- Die ab Herbst 2021 ausgewiesenen und gekennzeichneten Flächen entlang des Radweges bitte nicht betreten oder als Hundeklo benutzen.
- Geduld – denn eine Blumenwiese braucht Zeit sich zu entwickeln.
- Toleranz bezüglich des Erscheinungsbildes. Die Flächen unterscheiden sich von kurz gemähtem Rasen – aber sie blühen auch nicht von März bis November!

Weitere Infos: www.naturimgarten.at/infoblatt-blumenwiese

Die Insektenwelt freut sich auch über ein naturreiches, ungemähtes Plätzchen in Ihrem Garten

Erdäpfelpyramiden für unsere Kindergärten und Schulen

Das Projekt Erdäpfelpyramiden für unsere Kindergärten und Schulen (Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ von der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ) konnte heuer im Frühjahr realisiert werden.

Unser Außendienst-Team hat dazu die Pyramiden erneuert bzw. neu aufgestellt und die teilnehmenden Kindergärten und Schulen mit Erdäpfeln beliefert.

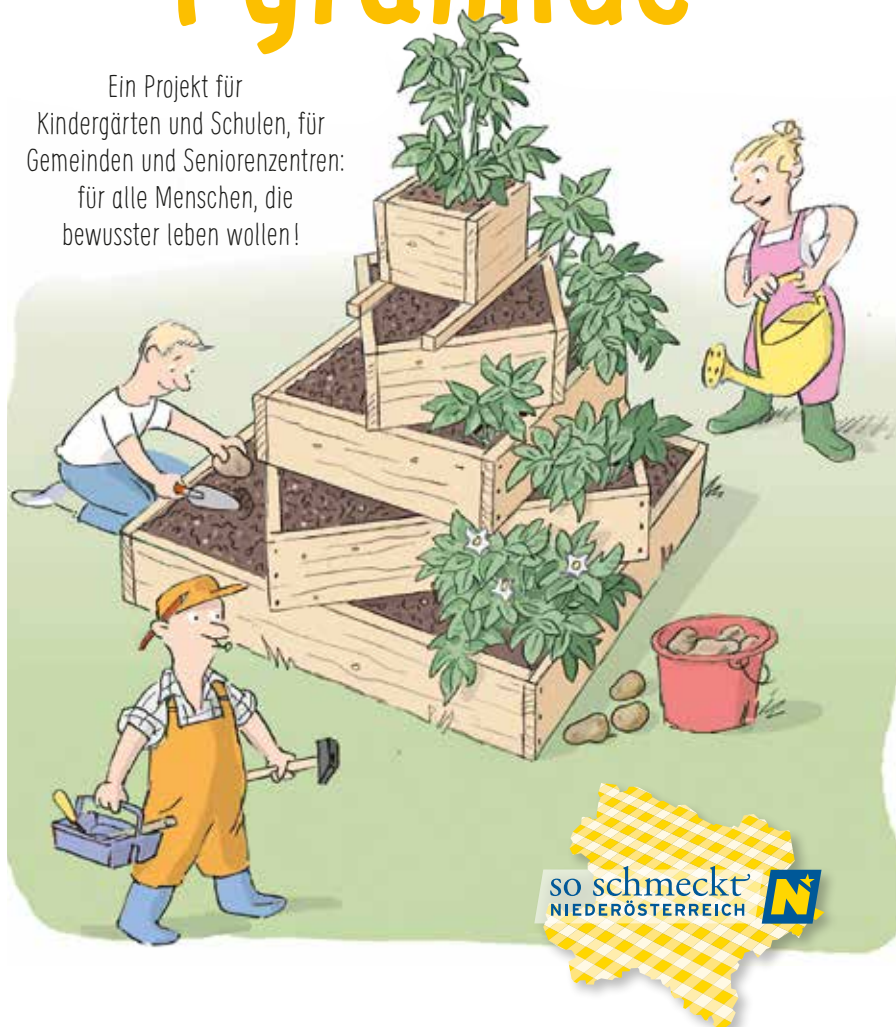
Ein großes Dankeschön an alle, die die Kinder bei der Umsetzung des Projektes fleißig unterstützt haben!

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen, erholsamen Sommer!

Ihre Natur- und Umweltgemeinderätin
Petra Meitz
Email: meitzpetra@hotmail.com

Erdäpfel Pyramide *Setzen, ernten, essen!*

Ein Projekt für Kindergärten und Schulen, für Gemeinden und Seniorenzentren: für alle Menschen, die bewusster leben wollen!



... haben viele Vitamine!

Sie enthalten etwa soviel Vitamin C wie Äpfel, und werden auch als Zitrone des Nordens genannt.

... tun uns gut!

Senken den Blutdruck, bekämpfen Erkältungsanzeichen. Der basisch wirkende Erdäpfelsaft ist ein Hausmittel gegen Magenbeschwerden und Sodbrennen.

Erdäpfel ...

... machen lange satt!

Kalte Erdäpfel haben weniger Kohlenhydrate als heiße, da sich beim Abkühlen die Struktur der Stärke verändert.

... 81% der Österreichischen Erdäpfel werden in Niederösterreich angebaut.



... haben wenig Fett!

Gekochte Erdäpfel enthalten weniger Kalorien als Nudeln oder Reis.



GÄRTEN FÜR SCHMETTERLINGE, BIENEN, HUMMELN & CO

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf
www.naturimgarten.at!

Von blütenbesuchenden Insekten hängt es maßgeblich ab, wie es mit der Obsternte im Sommer oder Herbst bestellt ist. Bei fast all unseren Kulturpflanzen übernehmen nämlich Insekten die Bestäubung.

In diesem Zusammenhang sollten wir nicht nur an die „domestizierten“ Honigbienen denken. Viele in freier Wildbahn lebende Insekten wie Hummeln und verschiedene Wildbienenarten übernehmen vor allem an kühlen und nassen Tagen den Großteil der Bestäubung. Eine Hummelarbeiterin schafft es 4000 Blüten pro Tag zu besuchen, eine Hummelkönigin ist bereits ab 2° Außentemperatur unterwegs!

Den wilden Verwandten der Honigbiene kann man durch Aussaat oder gezieltes Fördern von **heimischen Wildblumen** helfen. Sie haben sich gemeinsam mit diesen Pflanzen im Laufe der Evolution entwickelt und gelernt diese Blüten zu nutzen. Blumenwiesen, Blumenrasen oder Wildstaudenbeete (z.B. mit Königskerze, Schafgarbe, Natternkopf, Dost...) sind für diese Insekten besonders wichtig.

Heimische Wildsträucher wie Salweide, Dirndlstrauch, Liguster oder Schwarzer Holunder bieten den erwachsenen Insekten Nahrung in Form von Nektar und Blütenstaub. Ihre Blätter versorgen zusätzlich Schmetterlingsraupen mit Nahrung. Brennnessel und andere Wildkräuter die im „**wilden Eck**“ wachsen dürfen, sind ebenfalls Futterpflanzen für viele Schmetterlingsraupen!

Kräuterbeete sind eine Blütenoase für Insekten. Hier wären vor allem Lippenblütler wie Ysop, Lavendel oder Salbei, welche sehr gerne von Bienen und Hummeln angefliegen werden, zu nennen. Doldenblütler (z.B. Dille) und Korbblütler sind bei Schwebfliegen sehr beliebt. Gartenbereiche in denen Obstbäume oder Beerensträucher kultiviert werden, tragen ebenfalls zur Blütenvielfalt bei.

Achten Sie bei der Anlage von Staudenbeeten auf Sorten mit ungefüllten Blüten. Diese enthalten im Gegensatz zu Sorten mit gefüllten Blüten noch Staubblätter, welche für die Ernährung der Insekten wichtig sind.

Ausführliche Infos finden Sie auch unter
www.naturimgarten.at

„Natur im Garten“

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.
Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at

www.naturimgarten.at

Patenschaften für Blumenbeete gesucht!

Um im öffentlichen Gut bestehende Rasenbeete in Blumenbeete zu verwandeln, möchte ich gerne interessierte BürgerInnen dazu motivieren, Patenschaften für den Erhalt und die Pflege solcher Beete zu übernehmen.

Ziel ist es, mehr Farbe und Blütenpracht in unsere Beete im öffentlichen Gut zu bringen.

Um zunächst den Bedarf zu erheben, ersuche ich interessierte BürgerInnen, sich bei mir zu melden. Die Kosten für die Planung und Anlage der Beete würde die Gemeinde übernehmen.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldungen!

Ihre Natur- und Umweltgemeinderätin
Petra Meitz
Email: meitzpetra@hotmail.com
Tel.: 0676 / 433 69 61



Schäden durch Biber

Um die alten Baumbestände vor dem Biber zu bewahren, wird im Sommer bzw. Herbst ein Aktionstag stattfinden, wo wir Sie als BürgerInnen einladen, beim Befestigen von Gittern rund um die Bäume gemeinsam tätig zu werden, damit nicht noch weitere Bäume dem Biber zum Opfer fallen.

Näheres wird – sobald bekannt – auf die Gemeindehomepage unter „News“ gestellt sowie auf Facebook gepostet werden.



Natur im Garten – Verleihung „Goldener Igel 2020“

Am Mittwoch, den 2. Juni 2021, hat unsere Gemeinde im Schloßpark Laxenburg die Auszeichnung „Goldener Igel 2020“ für biologisches Gärtnern erhalten.

Gemeinden, die sich nicht nur der Einhaltung der „Natur im Garten“ Kriterien verpflichten, sondern auch ihre Leistungen dokumentieren und evaluieren, werden nach positiver Begutachtung mit dem „Goldenen Igel“ ausgezeichnet.

Ein herzliches Dankeschön an unser Außendienst-Team!

Am Bild v.l.n.r.: Natur- und Umweltgemeinderätin Petra Meitz, Landesrat Dr. Martin Eichinger und Landschaftsgärtner Andreas Fenz



Handysignatur

Mit der Einführung des grünen Passes auf Basis der 3G-Regeln kann Jede und Jeder für sich entscheiden welcher Weg der „Richtige“ ist! Die Marktgemeinde wird auch weiterhin, abhängig von der Nachfrage, das Testangebot aufrecht erhalten. Aber auch die einfache Handhabung der Selbsttestungen ist schnell und unkompliziert bewerkstelligbar (www.selbsttest.at).

Bereits seit 2014 bietet die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl als eine der Vorreiter im Bezirk die Aktivierung einer www.handy-signatur.at für unsere Bürger an. Um sich künftig die erforderlichen Zertifikate für den „grünen Pass“ online herunterladen zu können ist eine Handysignatur sehr vorteilhaft. Diese ist die mobile Variante der Bürgerkarte - Ihr Mobiltelefon wird dadurch zum elektronischen Ausweis, mit dem Sie bei Behörden und auch im privaten Bereich (z. B. bei Kaufverträgen) gültige elektronische Unterschriften leisten können. Durch die Signatur sind die elektronischen Dokumente rechtlich genauso gültig wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente. Die Handy-Signatur kann Ihnen somit zeitintensive Behördengänge ersparen.

Den Einstieg in die eigenen Gesundheitsdaten ("ELGA"), Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension oder Kindergeld bei der Sozialversicherung,

Strafregisterauszug oder Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege, die bereits über das Internet mittels Handy-Signatur erledigt werden können.

Auch für Unternehmerinnen und Unternehmer wird das Mobiltelefon mit der Handy-Signatur zum elektronischen Ausweis, mit dem sie beispielsweise Kaufverträge oder Anträge bei Behörden rechtsgültig elektronisch unterschreiben können. Auch die Signatur von E-Rechnungen, die Teilnahme an elektronischen Ausschreibungen, die Erledigung von Amtswegen für das Unternehmen oder FinanzOnline zählen zu den Anwendungsmöglichkeiten.

Lassen auch Sie kostenfrei Ihre Handy-Signatur freischalten. Sie funktioniert auf allen Mobiltelefonen, die ein SMS empfangen können. Für die Freischaltung sind bitte mitzunehmen ein amtlicher Lichtbildausweis und Ihr Handy.



Ihre Vorteile im Überblick:

- Aktivierung sowie Nutzung sind kostenfrei
- rechtsgültige, elektronische Unterschrift gegenüber Behörden und im privaten Bereich
- ein Passwort für viele behördliche und private Anwendungen
- Amtswege rasch und einfach über das Internet erledigen
- Amtswege ohne Medienbruch: elektronisch unterschreiben - sofort versenden - Ergebnis elektronisch erhalten

Detaillierte Antworten auf die Fragen:

"Wie funktioniert die Handy-Signatur?"

"Was können Sie damit tun?"

"Wie kommen Sie zur Handy-Signatur?" sowie alle Registrierungsstellen finden Sie unter www.buergerkarte.at

Lassen Sie Ihre Handy-Signatur aktivieren - in unseren beiden Bürgerservicestellen in Wöllersdorf und Steinabrückl - und nutzen Sie die vielen Vorteile der elektronischen Unterschrift!

Beachten Sie die Änderungszeiten unserer Teststraßen in unserer Gemeinde auf Seite 39!



Grüner Pass



Niederösterreich impft

„Getestet, geimpft oder genesen“:
Das sind die Voraussetzungen, um als Person zu gelten, von der ein geringes Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus (SARS-CoV-2) ausgeht.

Der Grüne Pass beinhaltet Nachweise („Zertifikate“), dass man eine Corona-Schutzimpfung erhalten hat („Impfzertifikat“), einen aktuellen negativen Corona-Test hat („Testzertifikat“) oder von COVID-19 genesen ist („Geneungszertifikat“). Nach dem Login mit der Handysignatur oder der Bürgerkarte können Sie in der Anwendung Grüner Pass verfügbare Zertifikate aufrufen. Im ELGA-Portal sind keine Zertifikate vorhanden.

Hotline Grüner Pass: 0800 555 621 sieben Tage in der Woche, von 0 bis 24 Uhr! (Für alle Fragen und Anliegen zum



Grünen Pass und zu den Zertifikaten.) Seit 10. Juni 2021 steht den Gemeinden und Bezirksverwaltungsbehörden eine Portalverbundanwendung namens „EPI“ zur Verfügung, um die Zertifikate des Grünen Passes für Bürger

und Bürgerinnen abrufen und kostenlos ausdrucken zu können.

Nähere Informationen erhalten Sie in unseren beiden Bürgerservicestellen in Wöllersdorf und Steinabrüchl.

Gemeindebücherei

Neuerscheinungen

Das lügenhafte Leben der Erwachsenen
Ich will unsterblich werden
Die Farbe von Wasser
Der Fall des Präsidenten

Elena Ferrante
Margret Greiner
James McBride
Marc Elsberg

Kinder- und Jugendbücher:

Fünf Freunde
Charlottes Traumferd
Beast Quest
Der Zauber-Lipizzaner

Enid Blyton
Nele Neuhaus
Adam Blade
Thomas Brezina
... und viele mehr

Gemeindebücherei

Hauptplatz 11–12/Top 4
2752 Wöllersdorf
0676/ 59 60 128
buecherei@hotmail.com

Öffnungszeiten:
Jeden Mittwoch
von 17:00 bis 19:00 Uhr
(außer an Feiertagen)

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer und bleiben Sie gesund
Karin Buer

Treffpunkt
Bibliothek



Keine Einschreibgebühr!

Leihgebühr – Bücher:

Erwachsene

€ 0,15* pro Buch – Leihfrist 3 Wochen

Jugendliche

€ 0,07* pro Buch – Leihfrist 3 Wochen

E-Books können über das Online Portal
noe-book.at entlehnt werden
(Jahresleihgebühr € 12,00*)



*Alle Preise verstehen sich inkl. 10% der gesetzlichen MwSt.



Das kostenlose Bewegungs-
programm ohne Anmeldung

Juni – September
in ganz Österreich

Kurse finden auf:

www.bewegt-im-park.at



Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

BEWEGT IM PARK



athleticflow

16.06. – 01.09.2021

Biotop Steinabrückl
jeden Mi. 18:30 - 19:30 Uhr

Trainerin: Elke Pranzl

Fit durch den Sommer

17.06. – 02.09.2021

Biotop Wöllersdorf
jeden Do. 18:30 - 19:30 Uhr

Trainerin: Mag. Ulli Gruber



Family Boxing Beginner

ab 14.06.2021

10 Wochen

Hillerwiese -
Hauptstr. geg. VS Steinabrückl
18:00 – 19:00 Uhr

Sportbekleidung, Handtuch u. Trinkflasche; bei Schönwetter

Family Boxing Advanced

ab 14.06.2021

10 Wochen

Hillerwiese -
Hauptstr. geg. VS Steinabrückl
19:00 – 20:00 Uhr

Sportbekleidung, Handtuch u. Trinkflasche; bei Schönwetter

Revitalisierung der Gemeindewanderwege



Im Bild Gesundheitsgemeinderätin Elke Pranzl

Das letzte Jahr hat uns gezeigt, wie wichtig es ist sich in der nahen Umgebung sportlich betätigen zu können. Eine dieser Bestätigungen ist zum Beispiel das Wandern, wozu die Wälder rund um unseren Ort einladen.

Was viele nicht wissen, es gibt unzählige Wanderwege die sowohl für kleine, aber auch für größere Runden genutzt werden können.

Da die Beschilderung dieser Wege in den letzten Jahren unter den Witterungsverhältnissen gelitten hat und teilweise gar nicht mehr oder nur noch

schwer lesbar vorhanden ist, hat sich die „gesunde Gemeinde“ zur Aufgabe gemacht diese zu revitalisieren.

Unser Arbeitskreismitglied, Karl Becka, hat die ruhige Zeit im letzten Jahr genutzt und ist ausgiebig seinem Hobby, dem Wandern nachgegangen. Dabei hat er alle Wege beschritten, notwendige Beschilderungen erfasst und aufgelistet.



spusu NÖ-GEMEINDECHALLENGE

1. JULI – 30. SEPTEMBER



Lade dir die **spusu Sport-App** auf dein Smartphone und mach deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechoallenge.at



Android



iOS



Im Bild Karl Becka

Die Schilder werden, passend zum Wald, aus Holz angefertigt. Selbstverständlich informieren wir über die Fortschritte und Fertigstellung der einzelnen Wanderabschnitte, damit Sie diese erkunden können.

Vor allem im Sommer laden unsere Waldwege zu kühlen Runden im Schatten der Bäume ein.

Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen, erholsamen Sommer!

Ihre Gesundheitsgemeinderätin
Elke Pranzl

Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus: NÖ Raus aus Öl-Bonus



Umwelt
schützen &
bis zu
€ 8.000,-
sparen!

**Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu
€ 3.000,- Landesförderung
€ 5.000,- Bundesförderung
€ 8.000,- in Summe sichern.**

Tauschen Sie Ihren alten Öl-Heizkessel und sichern Sie sich bis zu € 8.000,- an Förderungen. Setzen Sie auf erneuerbare Energie, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere Umwelt.



J. Mikl-Leitner
Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau



M. Eichinger
Martin Eichinger
Landesrat

„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

Alle Infos zur Förderung:
www.noe-wohnbau.at

Stadt & Land mitanand Familienfreundliche Region Wiener Neustadt



Bereits im Jahr 2017 haben sich die Gemeinden Bad Erlach, Bad Fischau-Brunn, Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Wiener Neustadt und Wöllersdorf-Steinabrückl unter dem Namen „Stadt & Land mitanand – familienfreundliche Region Wiener Neustadt“ zusammengeschlossen und das Grundzertifikat für das Gütezeichen „familienfreundlicheregion“ zu erhalten.

Dieses Zertifikat zeichnete die Gemeinden für die Weiterentwicklung ihrer Familienfreundlichkeit bzw. für den Beschluss der Umsetzung familienfreundlicher Maßnahmen entsprechend der Richtlinien aus.

In den letzten Jahren wurden die vom Gemeinderat beschlossenen Maßnahmen zum größten Teil umgesetzt und nach einer umfassenden Begutachtung erhielt die Region im Herbst 2020 vom Bundeskanzleramt das Zertifikat „familienfreundlicheregion“.

An der Weiterentwicklung und Adaptierung von Maßnahmen wird laufend gearbeitet.

- Langeweile in den Ferien? Tolle Angebote aus der Region - www.familie-mitanand.at
- Ich würde mich gerne ehrenamtlich engagieren, aber wo? - www.ehrenamt-hilft.at
- Freizeit und Ferienangebote - www.familie-mitanand.at
- Was ist los in der Region? - www.familie-mitanand.at
- Sozialatlas der Region – alles auf einen Blick - www.ehrenamt-hilft.at



Stipendien

NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS

Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl gewährt eine Prämie (nach Erfolg) ab der 8. Schulstufe bzw. ein Stipendium ab der 10. Schulstufe.

Diese Förderung in Anspruch nehmen können Schüler, Studenten bzw. Lehrlinge, welche ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben.



Folgende Kriterien müssen erfüllt werden:

FÖRDERUNG	Kriterien	Höhe
Anerkennungsprämie ab der 8. Schulstufe oder Berufsschule pro Schul- bzw. Lehrjahr	"Sehr Guter Erfolg"	€ 70,-
	"Guter Erfolg"	€ 50,-
Stipendium ab der 10. Schulstufe pro Schul- und pro Lehrjahr	positives Jahreszeugnis	€ 80,-
Stipendium pro Studiumsjahr (UNI oder FH) bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres	Studienbesuchsbestätigung	€ 90,-
Anerkennungsprämie bei Lehrabschluss, Matura, Abschluss-Studium, Schulabschluss nach berufsbegleitender Weiterbildung	"Sehr Guter Erfolg"	Wiener Philharmoniker (1/10 Unze)
	"Guter Erfolg"	Goldbarren (2 Gramm)

Die Auszahlung der Prämien und Stipendien erfolgt nach Vorlage des Originalzeugnisses in unseren Bürgerservicestellen Wöllersdorf und Steinabrückl. Die Verleihung der Philharmoniker und Goldbarren erfolgt im Rahmen eines kleinen Festaktes einmal jährlich. **Vorlage des Zeugnisses im Jahr des Abschlusses erforderlich** (bzw. spätestens im Folgejahr des Ausbildungsabschlusses).

Bürgerinformationen



Bürgerservicestelle & Postpartner Wöllersdorf

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Bürgerservicestelle & Postpartner Steinabrückl

2751 Steinabrückl, Hauptstraße 11
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 15:30 Uhr
Freitag	08:00 - 13:00 Uhr	



Sprechstunden Bgm. Ing. Gustav Glöckler

Bürgernähe ist mir sehr wichtig. Sprechstunden finden aktuell **nur nach telefonischer Voranmeldung und Terminvereinbarung** statt. In dringenden Fällen erreichen Sie mich auch unter der Mobilnummer 0664 / 38 19 839.

Gemeindeamt Wöllersdorf-Steinabrückl

2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1
Tel. 02633 / 43 000, Fax 02633 / 43 000 - 130
E-Mail: gemeinde@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at

Amtsstunden und Parteienverkehr z.B. für Standesamt, Bauamt und Buchhaltung - **wir bitten um telefonische Voranmeldung**

Montag	08:00 - 12:00 Uhr	
Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Mittwoch	08:00 - 12:00 Uhr	13:30 - 19:00 Uhr
Donnerstag	08:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr	

Ärzte

Dr. Reitstätter & Dr. Schragl

Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OG

Ordination Wöllersdorf

Hammerschmiede 1, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 4 34 34

Ordination Steinabrückl

Wassergasse 6, 2751 Steinabrückl
Tel. 02633 / 4 34 34

Öffnungszeiten Juli und August:

Montag bis Donnerstag zu den gewohnten Zeiten, Freitag geschlossen. Ordination geschlossen vom 10.09. – 26.09.2021

Montag	8:00 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr	Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 11:00 Uhr	Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 11:00 u. 16:30 - 18:30 Uhr	Donnerstag	08:00 - 11:00 Uhr
Freitag	8:00 - 11:00 Uhr	Freitag	12:00 - 14:00 Uhr

Anmeldungen nur bis 30 min vor Ordinationsende

Dr. Michael Scheicher

Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde

Ordination Wöllersdorf

Marktzentrum 4, 2752 Wöllersdorf
Tel. 02633 / 438 00

Montag	08:15 - 15:00 Uhr
Dienstag	08:15 - 13:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 15:00 Uhr

Dr. Wilhelm Häusler

Rechtsanwalt / Rechtsberatung

Termine 2021:

21.07., 18.08., 15.09.,
20.10., 17.11., 15.12.

jeweils um 17:00 Uhr im Gemeindeamt Wöllersdorf, Voranmeldungen unter Tel. 02633 / 43 000

Mag. Herbert Taschner

Notar / Amtstage

Termine 2021:

07.07., 04.08., 01.09.,
06.10., 03.11., 01.12.

Polizei / Feuerwehr

Polizeiinspektion Wöllersdorf

Kirchengasse 2, 2752 Wöllersdorf
Tel. 059133 / 3386

Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl

Wassergasse 122, 2751 Steinabrückl
während Bürozeit: Tel. 02622 / 431 72

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf

Tirolerbachstr. 21, 2752 Wöllersdorf
während Bürozeit: Tel. 02633 / 428 88

Gemeindebücherei

2752 Wöllersdorf, Hauptplatz 11-12 / Top 4

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch
(außer Feiertage) 17:00 - 19:00 Uhr

LEIHGEBÜHR (für 3 Wochen)

Erwachsenenbuch

€ 0,15*

Kinderbuch

€ 0,07*

*Alle Preise verstehen sich inkl. 10% der gesetzlichen MwSt.

!!! Achtung neue Öffnungszeiten bei unseren Teststraßen ab 05.07.2021 !!!

WIR TESTEN.

Freiwillig und kostenlos
in ganz Niederösterreich.

Anmeldung und Infos
unter: www.testung.at

Wöllersdorf, 2752 Marktzentrum 1a, Festsaal

Montag von 06:00 Uhr bis 8:00 Uhr

Steinabrückl, 2751 Hauptstraße 9, Kultursaal

Mittwoch von 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr

Freitag von 6:00 Uhr bis 8:00 Uhr

Weitere verfügbare Testmöglichkeiten und Zeiten finden Sie unter www.testung.at

Wir ersuchen um Verständnis und bleiben Sie gesund!

Abfuhrtermine 2021 Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl

wnsks abfallwirtschaft
wien • neustädter stadtwirke und kommunal service gmbh

Die Termine gehen im gleichen Rhythmus wie bisher weiter.
Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen auf Grund eines Feiertages.



RESTMÜLL					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MI	21.07.21	MI	07.07.21	DO	15.07.21
MI	18.08.21	MI	04.08.21	DO	12.08.21
MI	15.09.21	MI	01.09.21	DO	09.09.21
MI	13.10.21	MI	29.09.21	DO	07.10.21
MI	10.11.21	MI	27.10.21	FR	05.11.21
DI	07.12.21	MI	24.11.21	DO	02.12.21
		MI	22.12.21	DO	30.12.21

BIOMÜLL			
Wöllersdorf		Steinabrückl	
MO	12.07.21	MO	20.09.21
MO	26.07.21	MO	04.10.21
MO	09.08.21	MO	18.10.21
MO	23.08.21	MI	03.11.21
MO	30.08.21	MI	17.11.21
MO	06.09.21	MO	29.11.21
MO	13.09.21	MO	13.12.21

FWA: Feuerwerksanstalt • VK: Villenkolonie • FB: Fischaberg • MG: Marchgraben

PAPIER					
Wöllersdorf Ort		FWA, VK, FB, MG		Steinabrückl	
MO	26.07.21	MO	02.08.21	MO	09.08.21
MO	06.09.21	MO	13.09.21	MO	20.09.21
MO	18.10.21	MO	25.10.21	MI	03.11.21
MO	29.11.21	MO	06.12.21	MO	13.12.21

KUNSTSTOFF			
Wöllersdorf Ort		Steinabrückl	
FB, MG		FWA, VK	
MO	26.07.21	MI	14.07.21
MO	06.09.21	MI	25.08.21
MO	18.10.21	MI	06.10.21
MO	29.11.21	DO	18.11.21
		MI	29.12.21

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!



RS-MEDICA - Ordination für Allgemeinmedizin DR. KATRIN REITSTÄTTER + DR. EDA SCHRAGL

Liebe Patientinnen und Patienten!



Diesmal werden wir es gar nicht erst versuchen, Ihnen Informationen über Atteste oder Gültigkeitsdauer der verschiedenen Bestätigungen zu geben, da wir bei der letzten Ausgabe feststellen mussten, dass diese Infos bereits beim Erscheinen der Gemeindezeitung wieder überholt waren.

Die Informationen die man zu rechtlichen Grundlagen in Bezug auf Covid, dem grünen Pass, Impfungen etc. geben kann, sind ausgesprochen kurzlebig!

Allerdings möchten wir Ihnen natürlich bekannt geben, was sich in unserer Ordination in nächster Zeit ändern wird: Von Anfang Juni bis Ende August 2021 ist die Ordination an allen Freitagen geschlossen.

Allerdings wird freitags von uns geimpft, das heißt, es ist zwar geöffnet, aber ausschließlich für die vorangemeldeten Impfpatienten. Ab Herbst kehren wir voraussichtlich zu den gewohnten Öffnungszeiten zurück.

Während des Sommers ist die Ordination somit immer von Montag bis Donnerstag zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Nur freitags ist die Ordination, wie bereits erwähnt, geschlossen. Von 10.09. – 26.09.2021 sind wir auf Urlaub.

Die Infektsprechstunde für Patienten mit Fieber, Husten, Schnupfen, Halsschmerzen, Durchfall, Übelkeit, Erbrechen oder ähnlichen Symptomen findet derzeit in Wöllersdorf statt, Voranmeldung ist dabei weiterhin nötig, um Kontakte zu anderen Patienten vermeiden zu können.

Wir wünschen Ihnen allen einen schönen Sommer!
Dr. Katrin Reitstätter und Dr. Eda Schragl

Ärzte-Info

Aufgrund immer wieder kurzfristiger Änderungen kann die Aktualität eines Ärzte- Wochenende- und Feiertagsdienstplanes über drei Monate hinweg nicht mehr gewährleistet werden. Service-Rufnummern und Web-Adressen zum Thema „ärztliche Versorgung“ an Wochenenden, Feiertagen sowie Informationen zum diensthabenden Bereitschaftsarzt finden Sie hier:

Coronavirus-Hotline der AGES 0800 555 621



Telefonische Gesundheitsberatung in NÖ

www.1450.at



Apotheken in Ihrer Nähe!



www.apoapp.co.at



Sie benötigen einen Arzt an Wochenenden, Feiertagen oder in der Nacht?

www.141.at

Besitz und Störung

Genug von COVID-19 und seinen – auch juristischen – Katastrophen. Heute will ich mich einem viel banaleren Thema zuwenden, das gelegentlich verständnisloses Kopfschütteln auslöst: „der Besitzstörung“. Zunächst muss einem weitverbreiteten Irrtum entgegengetreten werden, nämlich der Vereinheitlichung von Eigentum und Besitz. Während das Eigentum das umfassende Recht an einer beweglichen oder unbeweglichen Sache ist, beinhaltet der Besitz die faktische Innehabung einer Sache. Oft besitzt der Eigentümer die ihm gehörige Sache, dann fallen Besitz und Eigentum zusammen. Schon aber wenn der Eigentümer eine ihm gehörige Sache verborgt oder vermietet, ist der Entleiher oder Mieter ihr Besitzer geworden: er hat die faktische Verfügungsgewalt über die entlehnte oder gemietete Sache. Der Mieter – etwa einer Wohnung – ist nicht Eigentümer, aber Besitzer. Ja selbst der Dieb ist Besitzer, wenn auch unredlicher und daher nicht schutzwürdiger.

Unsere Rechtsordnung sieht sich der Rechtsstaatlichkeit und damit der Anrufung rechtsstaatlicher Institutionen verpflichtet, wenn es um die Durchsetzung rechtlich geschützter Ansprüche geht. Dem folgend verbietet sie jede Form der Eigenmacht und verweist ihre Normadressaten an rechtsstaatliche Einrichtungen, wie insbesondere die Gerichte, die erlittenes Unrecht wieder ins Lot bringen sollen. So weit so gut und auch so löblich, denn ohne dieses Eigenmachtsverbot würde sich die Macht des (physisch oder materiell) Stärkeren gegenüber dem Schwächeren durchsetzen. Schwierig wird die Umsetzung dieses recht einfach

gestrickten Prinzips, wenn – scheinbar – gleichberechtigte Interessen aufeinanderprallen. So etwa kann der Eigentümer nicht begreifen, warum er dem bloßen Besitzer nachgeben soll und fragt: „Habe ich als Eigentümer gar keine Rechte?“ Doch, das Eigentumsrecht, aber das kann durch den Besitzerwerb des Besitzers überlagert sein. So wäre es wohl – diesmal aus Sicht des Besitzers – nicht zu verstehen, wenn der Vermieter eines Parkplatzes weiterhin auf dem Parkplatz sein Auto abstellt, obwohl er ihn doch vermietet hat und Miete kassiert.

Zugegeben, das Beispiel ist ein bisschen krass und all zu leicht aufzudecken. Da Besitz nicht ein Recht, sondern ein faktischer Zustand ist, muss der Titel, von dem der Besitzer seine faktischen Innehabung ableitet, nicht immer eine vom Eigentümer vertraglich eingeräumte Berechtigung sein. Es genügt die tatsächliche Ausübung eines Gebrauchs, um einen Besitzstand herzustellen, der aufgrund des herrschenden Eigenmachtsverbots als schutzwürdig angesehen wird.

Dieser Zustand wird als „letzter ruhiger Besitzstand“ bezeichnet, in den nicht, jedenfalls nicht eigenmächtig eingegriffen werden darf. Das heißt nicht, dass am Ende des Tages nicht doch der Eigentümer gegen einen sich eine Berechtigung anmaßenden Besitzer durchdringt, aber er muss sich dabei der Unterstützung ordentlicher Gerichte bedienen, nicht selbst Recht ausüben.

Dem Schutz des Besitzers dient die Besitzstörungsklage, die nur den letzten ruhigen Besitzstand und den eigenmächtigen Eingriff zu behaupten hat. Art, Dauer und Intensität dieses Ein-



Dr. Wilhelm Häusler ist seit 1990 selbstständiger Rechtsanwalt in 2700 Wr. Neustadt, Neunkirchnerstraße 17, und seit mehr als 10 Jahren für die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl tätig. Er ist um Gemeindeagenden ebenso bemüht, wie um die Anliegen der Gemeindebürger.

griffs treten in den Hintergrund. Selbst zeitlich geringfügige Eingriffe in die Gebrauchsordnung werden sanktioniert. Immer wieder kommt es zu heftigen Reaktionen, wenn nichtsahnende PKW-Lenker ihr Fahrzeug auf einen verwaisten Parkplatz abstellen, zwei Minuten bleiben und dann wieder fahren, eine Woche später aber über die erfolgte Besitzstörung aufgeklärt und mit einer saftigen Kostenforderung konfrontiert werden. Auch wenn die Störung noch so kurz war und als Störung nicht erkannt worden ist, der Eingriff in die bestehende Gebrauchsordnung rechtfertigt die Erhebung der Besitzstörungsklage.

Überzeugen Sie sich daher jedenfalls über die jeweiligen Besitzverhältnisse und nehmen Sie im Zweifel lieber Abstand davor, einen scheinbar günstigen Parkplatz zu nehmen, er kann dann doch etwas teuer werden. Nach wie vor aber gilt vor allem: bleiben Sie gesund, Ihr
Wilhelm Häusler

Nutzen Sie die Gelegenheit einer kostenlosen Rechtsberatung im Gemeindeamt Wöllersdorf (jeden 3. Mittwoch im Monat)!
Meine nächsten Termine: 15.07., 19.08., 16.09., 21.10., 18.11., 16.12., jeweils um 17:00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten unter der Tel.Nr.: 02633 / 43 000

**WALDBRAND-
VERORDNUNG
2021**


Die Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975 i.d.F. BGBl. I Nr.102/2015 zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

In allen Waldgebieten des Verwaltungsbezirkes Wiener Neustadt und in dessen Gefährdungsbereich (Nähe des Waldrandes) sind brandgefährliche Handlungen, wie das Rauchen, das Hantieren mit offenem Feuer, die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen, jegliches Feuerentzünden und das Unterhalten von Feuer verboten! Vor allem ist es verboten, brennende oder glimmende Gegenstände wie Zündhölzer und Rauchwaren, sowie Glasflaschen und Glasscherben (Brennglaswirkung!) im Waldbereich wegzuerwerfen!

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirkung in Kraft und ist bis 31. Oktober 2021 gültig.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 i.d.g.F. mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,– oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

**KULTUR⁴
kids**

Angebote für Familien entdecken!

NIEDERÖSTERREICHISCHER FAMILIENPASS
 noe.familienpass.at
 02742/9005-1-9005

**KULTUR
NIEDERÖSTERREICH**

Gastfamilien gesucht!

Liebe Familien,

Wir vom **bildungsorientierten und gemeinnützigen Verein "YFU Austria – Interkultureller Austausch"** bringen mit Schüler*innenaustausch die Welt interkulturell näher und möchten so für **mehr Verständnis und Toleranz** sorgen!

Im Herbst erwarten wir in Österreich rund **20 Austauschschüler*innen aus aller Welt**, die für ein Semester oder Jahr im Land bleiben, hier zur Schule gehen und bei ehrenamtlichen Gastfamilien wohnen werden. Nach diesen **Gastfamilien mit Interesse an interkulturellem Austausch** suchen wir gerade!

Aufgrund der Erfahrung unserer aktuellen Austauschschüler*innen und Gastfamilien wissen wir, dass auch gerade jetzt Austausch eine **bereichernde Erfahrung für alle Beteiligten** ist!

"Diese Zeit hat uns zusammengeschweißt.

Unser Austauschschüler ist ein Teil der Familie und kein Gast auf bestimmte Zeit." - Gabriela, aktuelle YFU-Gastmutter

"Corona ist kein Grund auf ein Austauschenerlebnis zu verzichten!

Auch im Rahmen der Corona-Regeln ist vieles möglich!" - Birgit, aktuelle YFU-Gastmutter

Wer kann Gastfamilie werden? Grundsätzlich ist jede Familie und auch jedes Paar für die Aufnahme eines Gastkindes geeignet. Man stellt ein Bett, Verpflegung und - das ist das wichtigste - ein großes Herz und einen Platz im Familienleben zur Verfügung. Was dadurch entsteht ist nicht nur interkultureller Austausch, sondern eine **lebenslange Verbindung über Grenzen hinweg!**

Unter **gastfamilien.yfu.at** finden Sie **weitere Informationen zu unserem Gastfamilien-Programm**. Über die Website kann auch unsere kostenlose Infomappe bestellt werden.

Auf der Seite können Sie sogar schon vorab in den **Kurzbeschreibungen der Austauschschüler*innen** schmökern, die im September zu uns kommen werden. Detailliertere Informationen (und Fotos) zu den einzelnen Kindern erhalten Interessierte auf Anfrage. Sehr gerne informieren wir Sie auch **persönlich und unverbindlich am Telefon** oder per E-Mail! Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Herzlichen Dank und mit lieben Grüßen,

Annika Tapler und Margarethe Bendix
Ihr YFU-Gastfamilienteam

YFU AUSTRIA – Interkultureller Austausch

Tulpengasse 5/1 | 1080 Wien

T: +43 1 890 1506 | M: gastfamilien@yfu.at

Mehr Informationen finden Sie unter yfu.at sowie auf Facebook und Instagram.



YFU AUSTRIA
Interkultureller Austausch



3. ADVENT FENSTER

Wöllersdorf-Steinabrückl

01.-24.DEZEMBER

täglich **17:30 Uhr bis ca. 19:30 Uhr**

Auch heuer soll wieder in der Adventszeit jeden Tag an einem anderen Ort in unserer Gemeinde ein Adventfenster ausgerichtet bzw. gestaltet werden.

Wir möchten damit das gegenseitige Kennenlernen und den Gedankenaustausch auch orts-
teilübergreifend fördern. Gemäß des ursprünglichen Gedankens sollen nur diverse Kleinigkeiten
(Aufstrichbrote, Punsch, Kekse, usw.) gegen freie Spenden angeboten werden, welche entweder
dem jeweiligen Verein oder einem sozialen Projekt zugute kommen.

Wir freuen uns, wenn wir gerade in der oft hektischen Vorweihnachtszeit bei den jeweiligen Treff-
punkten ein paar gemütliche Stunden verbringen und uns gemeinsam auf das Weihnachtsfest
einstimmen können.

Möchten auch Sie mitmachen?
Jeder - egal ob Verein oder Privatperson -
ist herzlich willkommen an einem der noch
verfügbaren Termine sein ganz persönliches
Adventfenster zu öffnen.

**Bei Interesse wenden Sie sich bitte
bis 31.07.2021 an Manfred Dam**
unter Tel. 0664/ 524 39 48 oder
dam@woellersdorf-steinabrueckl.gv.at





80. Geburtstag – Brigitte Tag



80. Geburtstag – Erika Witty



80. Geburtstag – Gertrude Siegl

Herzlichen Glückwunsch

Jubiläen vom 01.12.2020 - 31.05.2021

80. Geburtstag

Siegl Gertrude
Mader Maria
Harbich Christa
Steinbrecher Rosemarie
Hajek Ingeborg
Haagen Siegrid
Janschitz Ilse
Harbich Reinhold
Schirmbeck Rudolf
Witty Erika
Mannsberger Johann
Tag Brigitte
Kriz Helmut
Ritschl Johann
Hess Inge
Gärtner Helga
Neumayer Gertrud
Pötz Alfred

85. Geburtstag

Pfeiffer Gerda
Lämmermann Herma
Vockathaler Gustav
Steinbrecher Walter
Pressler Johann
Hailing Rosa

90. Geburtstag

Illitsch Agnes
Pöchl Johann
Nimmerfroh Siglinde

Hochzeitsjubiläum

50 Jahre

Eva und Helmut Grüner

60 Jahre

Annemarie und Herbert Nikodem
Ingrid und Horst Eibensteiner





80. Geburtstag – Helmut Kriz



80. Geburtstag – Inge Hess



80. Geburtstag – Johann Ritschl



80. Geburtstag – Maria Mader



80. Geburtstag – Reinhold Harbich



80. Geburtstag – Rosemarie Steinbrecher
85. Geburtstag – Walter Steinbrecher



85. Geburtstag – Anna Zottl



85. Geburtstag – Gerda Pfeiffer



85. Geburtstag – Gustav Vockathaler



85. Geburtstag – Herma Lämmermann



85. Geburtstag – Johann Pressler



85. Geburtstag – Rosa Heiling



90. Geburtstag – Agnes Illitsch



95. Geburtstag – Johann Pöchl

*Alt werden ist
wie auf einen Berg steigen.
Je höher man kommt,
desto mehr Kräfte
sind verbraucht,
aber umso weiter sieht man.*

Ingmar Bergman

Ehejubiläen



60. Hochzeitstag – Annemarie & Herbert Nikodem



60. Hochzeitstag – Ingrid & Horst Eibensteiner

Krabbelstube Wöllersdorf-Steinabrückl

Die derzeitigen Kinder der Krabbelstube Wöllersdorf-Steinabrückl haben in unseren neuen Räumen die Möglichkeit all Ihre Bedürfnisse zu stillen.

Der Bewegungsbereich fördert die Kleinen nicht nur motorisch auch die Farben werden durch die bunten Bausteine und Materialien spielerisch erlernt.

Ein Snoezelenraum lädt zum Staunen und Entspannen ein und kann auch kurzerhand zu einem großen Bällebad umfunktioniert werden.

Die Reiswanne, viele verschiedene Puzzeln und Schüttmaterialien, sowie der Malbereich werden täglich genutzt. Dank des schönen Wetters können wir auch schon den Garten

verwenden um den Bewegungsdrang der Kinder zu stillen. In den letzten Tagen gestalteten wir kleine Geschenke für die Eltern und hoffen ihnen damit eine kleine Freude gemacht zu haben.

Wir wünschen Ihnen allen schöne erholsame Sommerwochen und wir hoffen, dass wir mit einigen neuen Kindern gut in den Herbst starten.



Kindergarten Tirolerbachstraße - Wöllersdorf

Die Kinder vom Kindergarten Tirolerbachstraße haben einiges zum Thema "Mein Körper" erfahren, bei Spaziergängen haben sie Ausschau nach dem Frühling gehalten und Kartoff-

feln wurden auch wieder gepflanzt.

Einen schönen Sommer wünschen die Kinder und das Team des Kindergartens in der Tirolerbachstraße



Kindergarten Hauptstraße - Steinabrüchl

Ein herzliches Dankeschön an unseren Elternbeirat für das tolle neue Fahrzeug.

Unsere Pyramide wird mit Tomaten bepflanzt, welche wir von Frau Dam – selber gezogen – bekommen haben.

Liebe Grüße,
Kindergarten Hauptstraße.



Kindergarten Kirchengasse - Wöllersdorf

“Die Großen aus dem Kindergarten Kirchengasse stellen sich vor“

Gruppe 1:

Lara, Aurelie, Jolina, Cansu, Alina und Luca

Gruppe 2:

Sophie, Elina, Daniel, Sebastian und Stefan



Kindergarten Satzäcker - Wöllersdorf

Die Kinder und das Team vom Kindergarten Satzäcker wünschen allen einen schönen und vor allem erholsamen Sommer!



Kindergarten Wassergasse - Steinabrückl



Unsere Erdäpfel- Pyramide wurde bepflanzt und fleißig gegossen. Die ersten Blätter der Kartoffelpflanze sind schon zu sehen.

Im Frühling wurden mit den Kindern die 5 Sinne mit verschiedenen Angeboten erarbeitet. Die Kinder hatten dabei mit der Studentin Michelle viel Spaß.

Das Kindergartenteam Wassergasse bedankt sich bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit und wünscht einen erholsamen Sommer.



Elternbeirat

Wassergasse - Steinabrückl

Wir, der Elternbeirat und das Kindergartenpersonal und natürlich vor allem die Kinder des Kindergartens Wassergasse, wollen uns recht herzlich für die großzügige Spende von 700 Euro bei Frau Claudia Pichler-Pietsch bedanken.

Die Obfrau des Vereins Kunterbunte Kinderwelt hat trauriger Weise ihren Verein aufgelöst und uns mit dieser Spende eine große Freude gemacht. Das Geld wurde natürlich gleich gut angelegt und für unsere Kinder eine tolle Rollenrutsche gekauft. Die gesamten Kosten der Rutsche betrugen € 753,- die Differenz übernahm der Elternbeirat. Die Kinder freuten sich sehr über das tolle Weihnachtsgeschenk.

Herzlichen Dank an den Elternbeirat des Kindergartens Wassergasse und Frau Claudia Pichler-Pietsch



Schülerhort Wöllersdorf

Anfangs genossen wir den „normalen“ Schul- bzw. Hortbeginn, doch sehr bald holte uns die Pandemie wieder ein und wir waren mit einer außergewöhnlichen Situation konfrontiert. Nichts desto trotz bemühten wir uns einen freudvollen und reibungslosen Hortalltag zu gestalten.

Frei nach dem Motto: „Achte auf Freude beim Lernen, denn dann gelingt dir der Griff nach den Sternen!“



Die Erstklässler haben sich trotz der ungewöhnlichen Umstände rasch eingelebt und unsere Hortgemeinschaft bereichert. Sie haben z.B. nach Erledigung ihrer Hausübung mit selbsthergestellten Lernmaterialien gearbeitet und sich bei den ersten Leseversuchen gegenseitig unterstützt und motiviert. Großen Spaß erlebten die Kinder beim gemeinsamen Errichten eines Turmes aus leeren Eierkartons. Voller Spannung wurde beim Herstellen von Bienenwachstüchern das Schmelzen des Bienenwachses in unserem Backofen beobachtet. Wir verbrachten sehr viel Zeit im Schulgarten und konnten sogar manchmal die Hausübung draußen erledigen.

Auch wenn sich unsere Hortgemeinschaft durch diese Krise etwas verkleinert hat, bleiben uns wunderschöne

Erinnerungen an viele gemeinsame Erlebnisse! Besonders unseren Kindern aus der vierten Klasse wünschen wir auf ihren weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht das Hortteam Wöllersdorf.



Schülerhort Steinabrückl

Corona hier, Corona da – so endet ein außergewöhnliches Hortjahr. Normalbetrieb, Schichtbetrieb und Notbetrieb haben sich dauernd abgewechselt, so verging eine Woche nach der anderen und schon stehen wir wieder kurz vor den Sommerferien. Das letzte Jahr war geprägt von Herausforderungen und Umstellungen. Kaum hat man sich an einen bestimmten Ablauf gewöhnt, wurde er auch schon wieder geändert. Vom offenen Haus mussten wir in fix zugeteilte Gruppen wechseln, der Turnsaal als unser beliebtester



Hortraum war lange gesperrt und auch die Hausaufgabensituation hat sich stark verändert.

Aber so schlecht das jetzt alles auch klingen mag, so viele positive Entwicklungen hat die Coronakrise auch mit sich gebracht. Man konnte wieder mal eindeutig erkennen, wie flexibel und offen Kinder eigentlich sind, wenn man sie nur lässt. Was uns Erwachsenen oft schnell auf die Nerven geht, nehmen Kinder eher als Selbstverständlichkeit hin. Hände waschen, Masken tragen, Abstand halten usw. war für unsere Kinder weniger schwierig, als man es vermuten möchte. Letztendlich ist alles eine Frage der Vorbildfunktion und des Zusammenhalts. Auch die Zusam-



menarbeit zwischen Hort, Eltern und Schule hat während dieser Zeit sehr gut funktioniert.

Langsam aber sicher bewegt sich alles wieder in Richtung Normalität und wir hoffen, das neue Hortjahr wieder in gewohnter Weise starten zu können.

In diesem Sinne wünschen wir allen Schülern, Lehrern und Eltern erholsame Ferien!

Das Steinabrückler Hort-Team

Volksschule Wöllersdorf

Wieder geht ein Schuljahr zu Ende und wieder war es ein ganz Spezielles. Mit Sicherheitsvorschriften und einem Hygienekonzept aufgrund des Corona-Virus starteten wir im Herbst in den Schulbetrieb in der Hoffnung, dass sich die Corona-Situation im Laufe des Jahres bessern würde. Leider erfüllten sich unsere Hoffnungen nicht. Bis Ende Oktober konnten noch einige Projekte, wie etwa Bewegungseinheiten mit Hopsi Hopper für alle Klassen oder die Durchführung des Fahrradführerscheins für die 4. Klasse stattfinden. Das Schuljahr wurde geprägt durch drei Lockdowns, während welcher die Schülerinnen und Schüler ins Distance-Learning geschickt wurden, und den Absagen vieler Veranstaltungen und Projekte. An dieser Stelle gilt mein Dank meinem Lehrerinnenteam, dass die Kinder mit Lernpaketen versorgt und während des Homeschoolings die Kinder beim Lernen begleitet hat. Ein herzliches Dankeschön natürlich auch den Eltern unserer Schulkinder, die in diesen herausfordernden Phasen die Kinder wirklich toll unterstützt haben. Mithilfe der SchoolFox-App konnten wir mit allen Erziehungsberechtigten gut kommunizieren und Änderungen bzw. Neuigkeiten im Schulbetrieb, die vom Ministerium meist sehr knapp oder am Wochenende bekanntgegeben wurden, zeitnah übermitteln. Unseren Schulgarten haben wir heuer sehr gut genutzt, da wir beinahe bei jedem Wetter die Bewegungseinheiten bzw. Pausen im Freien verbrachten.

Trotz der herausfordernden Zeit haben sich die 20 Kinder der 1. Klasse an den Schulalltag gewöhnt, waren super fleißig und haben bereits viel gelernt. Außerdem hatten sie viel Bewegung an der frischen Luft. Hier springen die Kinder wie die



„Gummi – Flummi“ über den selbstgebauten Seil – Parcours. Die 22 Kinder der 2. Klasse beteiligten sich im Dezember an

der Aktion „Packerl voller Freude“ und verpackten Geschenke mit eigenen, mitgebrachten Sachen (Spielsachen, Bücher, Naschzeug,...) für arme Kinder und Mütter aus dem Kinderhaus in Neunkirchen. Sie konnten damit sicher viel Freude bereiten.



Im Herbst wanderten die 22 Kinder der 3. Klasse über den Teufelsmühlstein auf die Malleiten zum Steinernen Stadl, im Marchgraben stiegen sie ins Zigeunerloch und besuchten die Waldandacht.



Die 19 Kinder der 4. Klasse wurden trotz aller Widrigkeiten gut auf die weiterführenden Schulen vorbereitet. Hier arbeiteten sie in Kleingruppen (daher mit Mund-Nasen-Schutz) mit dem neuen Lexika, die sie vom Elternverein als Abschlussgeschenk erhalten haben. Herzlichen Dank dafür!

Personell mussten wir uns von unserer langjährigen Schulführerin Susi Seiler verabschieden, die sich beruflich anders orientiert hat. Liebe Susi, vielen Dank für deine unermüdliche Arbeit hier bei uns in der Schule zum Wohle von uns allen! Wir dürfen als ihre Nachfolgerin Dragana Solak bei uns begrüßen. Liebe Dragana, herzlich willkommen bei uns in der VS Wöllersdorf!

Am Ende dieses Schuljahres gilt mein Dank allen, die uns trotz Pandemie unterstützt bzw. mit uns zusammengearbeitet haben und somit zu einem möglichst normalen Schulalltag für unsere Schulkinder beigetragen haben:



Bgm. Ing. Gustav Glöckler und seinem Team im Gemein-
deamt, Christian Trobi und seinem Außendienstteam, Bettina
Bauer und dem Hortteam, Obmann Michael Laminger und
dem Team des Elternvereines und natürlich den Eltern und

Erziehungsberechtigten unserer Schulkinder. Gemeinsam
geht alles leichter! Danke!!

Wir verabschieden uns heuer still und leise in die Sommer-
ferien, da unser Bewegungsfest zum Schulschluss Pan-
demie-bedingt leider wieder verschoben werden muss,
wünschen allen Leserinnen und Lesern einen Sommer zum
Durchschnaufen und Erholen und hoffen auf einen „norma-
len“ Schulstart ins Schuljahr 2021/22 im Herbst.

„Ganz gleich wie beschwerlich das Gestern war, stets kannst
du im Heute von Neuem beginnen“ Buddha

Einen erholsamen Sommer wünschen

Katja Knabel, BEd MA

und das Team der Volksschule Wöllersdorf



Hopsi Hopper in der VS Wöllersdorf

Im Rahmen der Initiative Kinder gesund bewegen nimmt
die VS Wöllersdorf schon seit Jahren mit allen Klassen an der
Aktion Hopsi Hopper teil.

Aufgrund der Corona-Krise durfte Hopsi Hopper die Schulen
lange Zeit nicht besuchen. Ende Mai war es endlich wieder
soweit und die Kinder konnten sich mit Hopsi Hopper und
dem Outdoor-Trainer Johannes im Garten austoben.

Die Kinder der 1. Klasse bewegten sich sehr geschickt mit
Bällen, Tüchern und Teppichfliesen.



Mit lustigen selbst erfundenen Spielen hatten die Kinder der
2. Klasse großen Spaß.



In der 3. Klasse standen Schmetter- und Merkball auf
dem Hopsi-Hopper Programm und die „Großen“ in der
4. Klasse waren sehr kreativ beim Erfinden und Ausprobieren
von Spielen.



Im Vordergrund stand wie immer die Freude an der
Bewegung, ganz nach dem Grundsatz: Bewegung wirkt wie
„Dünger“ und trägt zur gesunden ganzheitlichen Entwick-
lung unserer Kinder bei.

Volksschule Steinbrückl

Neues aus dem Schulalltag der VS Steinbrückl



Trotz vieler Einschränkungen in diesem Schuljahr wurden unterschiedliche Aktivitäten durchgeführt, um die Schule für die Kinder abwechslungsreich zu gestalten.

Die Kinder der 1b Klasse rückten am 26. April mit Kübeln und Gartenschaufeln aus, um die Kartoffelpyramide bei der Radlerrast neu zu bepflanzen. Die Schüler und Schülerinnen freuen sich auf eine gute Ernte im September.



Ende April konnten die 4. Klassen die freiwillige Radfahrprüfung ablegen. Gruppeninspektor Günter Hartmann nahm die Prüfung ab. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Frau Rauscher und Frau Derfler, die für zusätzliche Sicherheit sorgten, konnte diese unter Einhaltung aller Maßnahmen erfolgreich durchgeführt werden. Alle Kinder schafften die Prüfung! Um die Geschicklichkeit beim Radfahren zu trainieren und zu üben war im Juni für alle Klassen ein Radworkshop der AUVA.

Im März hatten wir über mehrere Wochen verteilt einzelne Projektstunden, um den Kindern neue Themen abseits des gewohnten Unterrichts näher zu bringen. So durften die Kinder zum Beispiel physikalische und chemische Experimente durchführen oder den Umgang mit einem Therapiehund üben. Dies fand bei den Schülern und Schülerinnen großen Anklang und wir wollen dies in ähnlicher Form im kommenden Schuljahr wieder durchführen.



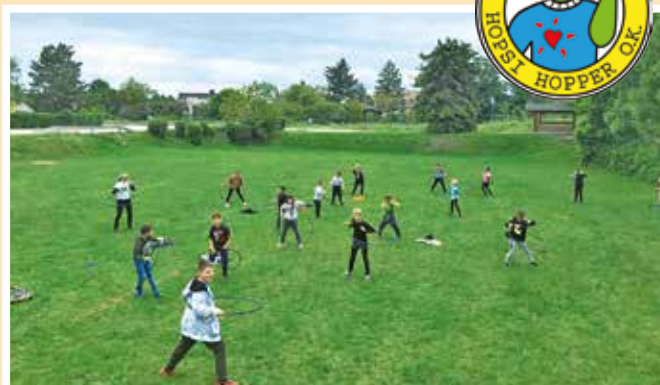
Wenn es das Wetter erlaubt, nutzen wir jede Gelegenheit, um an der frischen Luft Bewegung zu machen. So besuchte die 4a Klasse auch erst vor kurzem das Biotop.

Das Team der VS Steinbrückl und die Schüler und Schülerinnen hoffen, dass im kommenden Schuljahr wieder viele Aktivitäten möglich sind – wir freuen uns schon darauf!

Hopsi Hopper in der VS Steinabrückl

Alle Klassen der VS Steinabrückl durften in der letzten Maiwoche an einer Hopsi Hopper Turnstunde des ASKÖs teilnehmen.

Diesmal standen Übungen und Spiele mit dem Reifen am Programm. Die Kinder hatten großen Spaß an dieser Aktivturnstunde teilzunehmen.



Fito Fits
Gesundheitstipps
für Kinder!



Gesundheit beginnt im Kindesalter!

**Mehr Tipps und Infos zu den Programmen der Initiative »Tut gut!«
unter www.noetutgut.at**

Flötenklasse – Launch Up – Steinabrückl

Musikschwerpunktclass an der Volksschule Steinabrückl

Die Flötenkinder der 1. und 2. Musikklassen freuten sich riesig, als sie sich mit den Lockerungen der Maßnahmen, im Schulgarten in Kleingruppen treffen durften und die Flöten gemeinsam auspackten. Jeder hatte ein Paket Musikstücke mit, die einander vorgespielt wurden. Trotz Pandemie und Dank der Eltern, wurde zu Hause sehr viel musiziert und in den digitalen Stunden kam auch die Notenlehre nicht zu kurz.

Start der Bläserklasse im Herbst

Der 2. Jahrgang der Volksschule ist ganz besonders aufgeregt: Ab Herbst starten diese in das neue Projekt „die Bläserklasse“. Im September beginnt es zunächst mit einem Musikkarussell, wo die BläserklassenschülerInnen alle Instrumente eines Blasorchesters ausprobieren können. Dann werden die Instrumente ausgesucht und zugeteilt. Gleich von Anfang an wird

gemeinsam im Orchester gespielt und die Kinder bekommen wöchentlich Instrumentalstunden in einer Kleingruppe. Der Obmann des hiesigen Musikvereins Joachim Pachler freut sich schon auf den zukünftigen Nachwuchs für sein Blasorchester. Herzlichen Dank an die Marktgemeinde und dem Herrn Bürgermeister Ing. Gustav Glöckler, denen die musikalische Ausbildung der Kinder und Jugendlichen am Herzen liegt und dieses Angebot an der Volksschule ermöglichen. In diesem Zusammenhang hat der Gemeindevorstand grünes Licht für die Anschaffung der erforderlichen Musikinstrumente mit einem Gesamtaufwand von rd. € 20.000,-- gegeben welche schließlich im kommenden Schuljahr den Kindern (Eltern) im Rahmen eines Mietkaufes zur Verfügung gestellt werden werden.

Ihre Monika Swoboda-Holzer



Im Bild v.l.n.r.: Obmann des Musikvereins Joachim Pachler, Musiklehrerin Monika Swoboda-Holzer, Dipl.-Päd. VOL Mag. Birgit Kattinger BEd und Bgm. Ing. Gustav Glöckler mit den Kinder der Musikschwerpunktclass



Allgemeine Sonderschule Waldegg, Vorderes Piestingtal

Nachrichten aus Waldegg

Nachdem uns die pandemiebedingten Schulschließungen in der ASO bis zu den Osterferien nicht betroffen haben (kleine Gruppen – große Klassenräume), konnten wir halbwegs unbeeinträchtigt unseren Aufgaben nachkommen. Die drei Wochen nach Ostern haben wir mit Hilfe unserer Eltern im „Homeschooling“ ebenfalls gut überstanden.



Schmerzlich ist natürlich, dass die Mitarbeiterinnen des Jugendcoachings („Jobcoaching“) unsere älteren Schüler vor Ort nicht betreuen durften und dass wir heuer keine berufspraktischen Tage abhalten konnten.



Den Endspurt in diesem Schuljahr nehmen wir nun mit vollem Elan in Angriff um unsere Vorgaben und Lernziele zu erreichen. Trotzdem freuen wir uns schon auf die Ferien und ganz besonders auf unseren neuen Ausweichraum, der im Sommer adaptiert und ab September von uns mit Kleingruppen benutzt werden wird.

Ganz besonders bedanken möchten wir uns bei allen Firmen aus dem Bezirk, die uns über die Schulsporthilfe auch in diesem Schuljahr unterstützt haben, wir können somit einige wichtige Neuanschaffungen tätigen, DANKE!!!

Das Team der ASO Waldegg wünscht allen einen schönen und erholsamen Sommer!



Schöne Ferien

*Die Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrüchl wünscht
allen Schülerinnen und Schülern tolle und erholsame Ferien!*

Nutzt die freie Zeit zum ausschlafen, erholen und um interessante neue Orte zu entdecken.

*Herzlichen Glückwunsch allen, die dieses Jahr ihren Abschluss
oder ihre Ausbildung erfolgreich beendet haben.*

Mittelschule Markt Piesting

Schulalltag an der Mittelschule Markt Piesting

Dieses Schuljahr stellt Kinder, Erziehungsberechtigte und das Lehrpersonal vor immer wieder neue Herausforderungen.



Während der ersten neun Schulwochen durften alle Schülerinnen und Schüler - unter Einhaltung strenger Hygienemaßnahmen - den Präsenzunterricht in der Schule besuchen. Bereits nach den Herbstferien im November wurde auf Distance-Learning umgestellt. Das bedeutet, die Kinder erhielten für alle Fächer online Arbeitsaufträge und hatten in den Gegenständen Englisch, Mathematik und Deutsch Zoom-Unterricht.

Anfang Dezember durften die Kinder für kurze Zeit wieder in den Präsenzunterricht zurückkehren.

Im Jänner wurde wieder auf Distance-Learning umgestellt. Nach den Semesterferien wurde mit dem Schichtbetrieb gestartet. Das bedeutet, dass jede Klasse in zwei Gruppen eingeteilt wurde. Jede Gruppe hatte jeweils zwei Tage Präsenzunterricht, am Freitag hatten alle Kinder Distance-Learning. Diese Regelung wurde aufgrund der Testpflicht der Schüler von der Bundesregierung getroffen.

Seit den Osterferien sind die 4. Klassen im Rahmen des Schichtbetriebes im Präsenzunterricht (siehe oben), während



sich die Kinder der 1. – 3. Klassen im Distance-Learning mit online-Unterricht befinden.

Zusätzlich bietet die Schule tägliche Betreuung für jene Kinder an, deren Eltern auf diese Betreuung angewiesen sind. Um alle pädagogischen Bereiche optimal abdecken zu können, arbeitet das Team der Mittelschule sehr intensiv. Entweder sind die Lehrpersonen im Präsenzunterricht oder sie halten ihre online-Stunden in einem Klassenraum (die Kinder sind dann online anwesend) oder sie beaufsichtigen die Kinder in den Informatikräumen.

Auch die Nachmittagsbetreuung hat immer in der gewohnten Qualität stattgefunden. Wer denkt, es herrscht kein Leben in der Schule – der irrt gewaltig, wie die folgenden Bilder zeigen.

Experimentieren und Lernen

In diesem Schuljahr wurde der Experimentalltag der WKO-NÖ per Video veranstaltet. 37 Schulen gestalteten Videos zu einem naturwissenschaftlichen Thema.

Unsere SchülerInnen der Wahlpflichtfachgruppe NaWi (Naturwissenschaften) haben zum Schwerpunkt „Wasseranalyse“ einen Kurzfilm gestaltet. Dieser und alle anderen Filme sind auf der Homepage der WKO gelistet und anzusehen.



Dabei soll das Interesse von Mädchen und Burschen an Naturwissenschaften und ihrer Bedeutung in der Arbeitswelt gleichermaßen geweckt und gestärkt werden. Ein vernetztes Arbeiten zwischen Schule, Wirtschaft und Wissenschaft steht dabei im Mittelpunkt.

Das Bemühen von SchülerInnen und deren LehrerInnen wird seit 3 Jahren mit attraktiven Preisen belohnt. Aufgrund des großartigen Beitrages und ein wenig Glück, gewann die Mittelschule Markt Piesting den 2. Preis, ein digitales mobiles Flipchart im Wert von 2500 €.

Wir freuen uns sehr darüber, denn das Flipchart passt perfekt zu unserem Schulkonzept der digitalen Schule!

Was gibt es Neues an der Mittelschule Markt Piesting

Die österreichische Bundesregierung hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen des sogenannten 8-Punkte-Plans für den digitalen Unterricht, alle Schülerinnen und Schüler der 5. Schulstufe mit digitalen Endgeräten auszustatten. Die Mittelschule startet ab dem Schuljahr 2021/2022 mit dem Einsatz von iPads in allen drei ersten Klassen. Somit sind die pädagogischen und technischen Voraussetzungen für IT-gestützten Unterricht geschaffen.



Der Zweck dieser Initiative ist es, Schülerinnen und Schülern zu gleichen Rahmenbedingungen den Zugang zu digitaler Bildung zu ermöglichen.

Die iPads fungieren als Lern- und Arbeitsmittel zur besseren Differenzierung und Individualisierung. Die Kinder lernen einen verantwortungsbewussten Umgang mit dem Tablet und sollen durch einen optimalen Einsatz dieses Gerätes bessere Lernchancen erhalten. Die Kosten für die Erziehungsberechtigten betragen 25 % des Gerätepreises. Das iPad geht somit in den Besitz des jeweiligen Kindes über.

Da die Digitalisierung in sämtlichen Lebensbereichen Einzug gefunden hat, ist es dem gesamten Lehrerteam der Mittelschule wichtig, die Kinder bestmöglich auf diese Lebens- und Arbeitswelt vorzubereiten.

Energie Checker - Mittelschule Markt Piesting

Im Schuljahr 2019/2020 startete die Mittelschule Markt Piesting, gemeinsam mit der Gemeinde Markt Piesting und der Energie- & Umweltagentur NÖ, das Projekt „Energie Checker“, welches insgesamt eine Laufzeit von drei Jahren hat.



Foto v.l.n.r.: Bürgermeister Roland Braimeier, Direktorin Sabine Kohout, Projektleiter Martin Weber, eNu-Regionsleiter Gerald Stradner

Ziel ist es, möglichst viel Energie im Schulalltag einzusparen. Dazu wurden nach der Projektbesprechung einige Aktivitäten gestartet:

- 1) Ankauf von Thermometern für jeden Klassenraum.
- 2) Ankauf eines CO₂ – Messgerätes (Luftgütemessung).
- 3) Erstellung und Gestaltung eines Protokollblattes zur Temperaturmessung.
- 4) Erstellung und Gestaltung von Piktogrammen für die Klassenräume (im IT-Unterricht).
- 5) Besprechung mit dem Kollegium, bei der das Projekt vorgestellt wurde.
- 6) Sowohl SchülerInnen als auch LehrerInnen wurden die Möglichkeiten zum Energiesparen aufgezeigt.
- 7) Klassenvorstände teilten die Kinder für die Temperaturmessung bzw. Führung des Protokolls ein.
- 8) Die Ergebnisprotokolle der SchülerInnen wurden vom Kollegen Weber zusammengefasst und ausgewertet.

Bereits im ersten Projektjahr konnten Kosten in Höhe von rund 600 € eingespart werden. Leider musste das Projekt im Schuljahr 2020/21 aufgrund von Corona ruhend gestellt werden.

Das Lehrerteam der Mittelschule Markt Piesting wünscht allen schöne Ferien
Ihre DNMS Sabine Kohout, MA
(Direktorin der Mittelschule Markt Piesting)

Elternverein der VS Steinabrückl

Trotz der Herausforderungen in diesem Schuljahr konnte der Elternverein einige Projekte unterstützen.

Die Füllung der Ostersackerl wurde vom Elternverein zur Verfügung gestellt und von den Lehrern gefüllt. Die Freude der Kinder war sehr groß.

Auch wir wollten die Gemeinde sauber halten. Gemeinsam mit unseren Kindern konnten wir viel Müll sammeln. Ein großes Danke an alle, die uns bei der Aktion Frühjahrsputz unterstützt haben.

Ein großes Glück hatte der Elternverein mit der Planung des Fotografen. Bei dem Termin war der Lockdown gerade zu Ende und auch das Wetter war schön, so dass die Fotos der Kinder mit viel Spaß im Freien gemacht werden konnten.

Wir hoffen nun, dass im nächsten Schuljahr wieder Normalität zurückkehrt und so den Kindern mehr zusätzliche Angebote ermöglicht werden können. Abschließend möchte sich der Elternverein für die gute Zusammenarbeit mit Eltern und Lehrern bedanken und wünscht allen Leserinnen und Lesern einen erholsamen und schönen Sommer!



Elternverein der VS Wöllersdorf

JA, ES GIBT UNS NOCH!

Die Zeit vergeht wie im Flug ... Der veränderte Schulbetrieb und die erschwerten Veranstaltungsbedingungen haben natürlich auch das bunte Treiben des Wöllersdorfer Elternvereins durcheinandergewirbelt. Und es ist vermeintlich still geworden. Aber so still war es eigentlich gar nicht, wir waren lediglich ein wenig eingeschränkt in unserem unbändigen Tatendrang.

Das die großen Events wie Bauernmarkt oder Adventmarkt ausgefallen sind, hat uns natürlich traurig gestimmt. Wir konnten weder lustiges Kinderlachen hören, noch mit den Eltern in Kontakt treten und außerdem sind unsere Haupteinnahme-Quellen dadurch weggefallen. Doch lassen wir uns keinesfalls unterkriegen! Nach außen vielleicht nicht für jedermann sichtbar, waren wir dennoch sehr aktiv: der Nikolaus wurde tatkräftig von uns unterstützt, ebenso die Fahrradprüfungen der 4. Klasse.

Die Abschiedsgeschenke wurden schon Anfang März überreicht, damit die Schülerinnen und Schüler die Lexika noch während des Schuljahres nutzen können. Bastelmaterial wurde auch während Homeschooling-Zeiten benötigt. Aktivitäten wie Eislaufen oder Schitag werden hoffentlich nächstes Jahr wieder stattfinden können.

Wir wünschen allen einen wunderschönen Sommer und freuen uns auf viele neue Elternvereinsmitglieder im Herbst!

Das gesamte Team des EV Wöllersdorf



Österreichische Kinderfreunde - Ortsgruppe Steinabrückl-Heideansiedlung

Im Frühling war die Teilnahme unserer Mitarbeiter am heurigen Frühjahrsputz der Beginn für ein hoffentlich besseres Jahr.

Endlich dürfen wir wieder unsere Aktionen für die Familien unserer Gemeinde durchführen. Kleine Wanderungen in naher Umgebung mit Rätselaufgaben für die Kinder, sind nur einige. Der Höhepunkt des heurigen Jahres wird unser Familienspielefest am Sonntag den 5.9. bei dem wir das 60 Jahr Jubiläum unserer Ortsgruppe Steinabrückl-Heideansiedlung mit euch feiern wollen. Am 26.9. fahren wir mit einem Autobus zum Familienausflug der Kinderfreunde NÖ das Ziel ist voraussichtlich der Tierpark Haag (für Mitgliederfamilien ist die Teilnahme kostenlos). Wir würden uns freuen wenn auch Sie dabei sind.

Näheres zu den Terminen finden Sie in unserem Schaukasten oder Sie schreiben uns an kfr-steinabrueckl@hotmail.com.

Einen schönen Sommer wünschen die Kinderfreunde Steinabrückl-Heideansiedlung

Familienspielefest

Sonntag, 5. Sept. ab 14 Uhr; Spielplatz Haltergraben



Sports & Fun



Bewegungsangebote im Sommer

Nach der langen Pause freuen wir uns, nun endlich wieder mit unseren Bewegungsangeboten starten zu dürfen:

- Im **Juni findet jeden Donnerstag** unser **Kinderturnen** für Kindergarten- und Volksschulkinder auf der Wiese oberhalb des Spielplatzes Marchgraben statt.
- **ab Mittwoch, 16. Juni** findet immer von 18.30-19.30 Uhr am Biotop in Steinabrückl wöchentlich das kostenlose Bewegungsprogramm **"athleticflow am Biotop Steinabrückl"** mit Elke Pranzl statt. Die Teilnahme erfolgt kostenlos und ohne Anmeldung. Das Angebot läuft bis 1. September.
- **ab Donnerstag, den 17. Juni** startet das Bewegungsangebot **"Fit durch den Sommer am Biotop Wöllersdorf"** mit Ulli Gruber. Das Angebot läuft jeweils von 18.30-19.30 Uhr ist ebenfalls kostenlos und erfordert keine Anmeldung. Bei beiden Angeboten bitte eine Unterlage mitbringen.
- In der **ersten Ferienwoche** bieten wir für **Kinder der 3. und 4. Klasse der VS Wöllersdorf** einen **kostenlosen Schwimmintensivkurs im Freibad Waldegg** an. Die Kosten werden durch das Projekt "Beweg Dich - die Bewegung zu mehr Bewegung" getragen.

Weitere Infos unter www.sportsandfun.at

Verein Kreative Köpfe

Kre-a-tiv

Wortart: Adjektiv

Bedeutung: schöpferisch; Ideen habend und diese gestalterisch verwirklichend

Synonyme zu kreativ: einfallsreich, fantasie reich, erfinderisch, gestalterisch, produktiv

Dieses Wort stand 1973 erstmals im Rechtschreibduden.

So viele Infos haben wir zu „kreativ“ und wir wollen es endlich sein! Dass so viele Kinder im Jänner bei unserer Online-Schneemann-Olympiade teilgenommen haben, hat uns sehr gefreut!

Im heurigen Frühjahr mussten wir unsere Füße weiterhin viel zu still halten.

Nur im April konnten wir aktiv sein:

3 volle Müllsäcke haben wir mit unseren Kindern für die Aktion Frühjahrsputz unserer Gemeinde gefüllt.

Liebe Kinder, liebe Familien, wir wünschen euch einen schönen Sommer und erholsame Ferien! Wir freuen uns darauf, bald mit euch aktiv und kreativ zu sein!

Eure Kreativen Köpfe

Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung



Liebe Mitglieder, Bevölkerung und Gäste der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl!

Erfreulicherweise unterstützen viele Bürgerinnen und Bürger unseren Verein durch Mitwirkung bei den Arbeitseinsätzen, Einzahlung des Mitgliedsbeitrages und Spenden, sowie positiven Rückmeldungen zu unseren Aktivitäten. Ihre Unterstützung macht deutlich, dass ihnen das Gemeinwohl und der Verschönerungsverein am Herzen liegen. Mit ihren Beiträgen helfen sie uns die geplanten Projekte umzusetzen.

Nach dem Aussetzen der Sommerblumen, Pflege der RadlerRast und Anlegen einer Blumenwiese bei der RadlerRast, werden wir im Juni auf Wunsch von MitbürgerInnen einige neue Bänke im Ortsgebiet aufstellen, sowie bestehende renovieren oder austauschen. Viele besonders schöne und sonnige Plätzchen laden zum Verweilen ein und so mancher hat sein "Stammplatz" gefunden. Hier trifft man sich zum Plausch oder nur um einfach die Ruhe und Aussicht zu genießen.

Wollen Sie ein Bankerl für die nächsten 5 Jahre zu Ihrem besonderen Platz machen oder es jemanden für einen besonderen Anlass (Ehejubiläum, runder Geburtstag udgl.) widmen? Für eine



einmalige Spende von € 80,- versehen wir nach Eingang der Spende Ihr Lieblingsbankerl mit Ihrer persönlichen Widmung. Haben Sie schon ihr Bankerl ausgewählt? Dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf und wir kümmern uns nach Absprache mit Ihnen um alles weitere.

Aufgrund der noch immer nicht gänzlich überstandenen Covid-19 Pandemie haben wir uns entschlossen, die traditionelle **Sonnwendfeier im Haltergraben** in den Herbst zu verschieben. Bitte notieren sie schon jetzt den geplanten Termin **25. September 2021**.

Wir hoffen, dass die Verordnungen zur Pandemie die Durchführung der Veranstaltung gemeinsam mit dem ATV

Steinabrückl-Heideansiedlung erlauben.

Falls Sie Interesse haben bei unseren Tätigkeiten mitzuwirken, uns Feedback geben wollen, oder beim Verschönerungsverein Mitglied werden wollen, bitten wir um Kontaktaufnahme unter 2751at@gmail.com oder 0681 20 68 58 58. Bitte besuchen Sie auch unsere Webseite www.2751.at wo Sie weitere Informationen zu unseren Tätigkeiten finden.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit. Bleiben Sie gesund!
Der Vorstand Verschönerungsverein Steinabrückl-Heideansiedlung

Chor Wöllersdorfer SingArt

Leider ist gerade das Singen in Corona-Zeiten als besonders „gefährlich“ eingestuft worden. Daher gab es seit August überhaupt nur zwei Auftritte, bei der jeweils 4 Sängerinnen gemeinsam singen durften – in der Christmette und bei einem Begräbnis. Proben mit dem ganzen Chor waren völlig verboten.

Doch jetzt ist Land in Sicht: Wir starten Ende Juni wieder mit

den Proben! Wir freuen uns auch über Neuzugänge – die Proben finden immer montags von 19.30-21.00 Uhr im Pfarrhof Wöllersdorf statt. Man kann gerne auch einmal „schnuppern“ kommen.

Wir müssen selber auch unsere eingeatmeten Stimmen erst wieder in Schuss bringen! Interessierte melden sich bitte unter otm.h@aon.at.

Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl



Kaum jemand konnte sich vor einem Jahr vorstellen, dass uns diese Pandemie so lange beschäftigt, uns in unserem Alltag so stark einschränkt und das Vereinsleben über Monate zum Stillstand bringt.

Umso größer war die Freude, als wir mit 25. Mai endlich wieder unseren Probenbetrieb aufnehmen durften. Um den Covid-19 Präventionsbestimmungen zu entsprechen, mussten wir kurzfristig in den Festsaal Wöllersdorf ausweichen und möchten uns auch auf diesem Wege bei der Marktgemeinde dafür bedanken, dass wir den Saal benützen dürfen.

Einen ersten kleinen Auftritt konnten wir bereits wieder für die Pfarre Steinabrückl im Rahmen der Fronleichnamsfestlichkeiten am 3. Juni absolvieren.

Am 5. September dürfen wir die Verabschiedung unserer Pastoralassistentin musikalisch begleiten und für 25. September plant der ATV Steinabrückl-Heideansiedlung gemeinsam mit dem Verschönerungsverein eine Herbstfeuer-Veranstaltung und hat uns um den musikalischen Rahmen gebeten. Die Vorfreude darauf ist groß!



Spielen auch Sie ein Blasinstrument und möchten gerne das kulturelle Leben in unserer Gemeinde als Teil unseres Musikvereins mitgestalten, dann kommen Sie doch zum Schnuppern in eine unserer Proben.

Wir treffen uns immer am Dienstag um 19:30h - aufgrund der aktuellen Situation ersuchen wir um telefonische Voranmeldung bei unserem Obmann Joachim Pachler unter 0680 / 145 36 26. Jedes neue Mitglied ist herzlich willkommen.

Wir freuen uns, Sie bei einem unserer nächsten Auftritte musikalisch begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer!

Ihr Musikverein Wöllersdorf-Steinabrückl

JVP Wöllersdorf-Steinabrückl



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Leider konnten wir aufgrund der Covid-19 Situation unser schon traditionelles Bubble Soccer Turnier nicht planen und durchführen. Unsere JVP Mitglieder haben jedoch fleißig beim Gemeinde Frühjahrspatz mitgeholfen und einen Teil für ein gepflegtes Ortsbild beigetragen.

Wir hoffen und freuen uns auf die nächsten Veranstaltungen, sind motiviert und guter Dinge! In diesem Sinne wünschen wir allen einen erholsamen Sommer, das Team der JVP Wöllersdorf-Steinabrückl



KOBV – Der Behindertenverband Ortsgruppe Wöllersdorf-Steinabrückl

Liebe Mitglieder und
Gemeindeglieder/innen!

Leider hat die Ortsgruppe dieses Jahr wieder ein treues und sehr engagiertes Mitglied verloren.
Wir gedenken unserem Ausschußmitglied Frau Brigitte Gössl, welche am 15. Jänner 2021, nach kurzer schwerer Krankheit, verstorben ist.

Das 1. Halbjahr 2021 ist bereits vorbei und der Sommer steht vor der Tür. Wir gratulieren all unseren Mitgliedern die in den Monaten Jänner bis Juni Geburtstag hatten.

Wann und wo es ein Wiedersehen bei einer Ortsveranstaltung gibt ist leider noch sehr unsicher.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen wunderschönen und erholsamen Sommer 2021.

Genießen Sie Ihre Freizeit mit Ihrer Familie in der freien Natur, bleiben Sie gesund und verlieren Sie nicht Ihren Humor und Ihre Lebensfreude!



Pensionistenverband Österreich Ortsgruppe Wöllersdorf

Liebe Mitglieder, liebe Freunde!



Es ist ein Jahr vergangen, unser Vereinsleben war komplett eingestellt. Ich möchte einige Worte an euch richten. Die Pandemie hat viele von uns erreicht. Auch mich hat es erwischt bin inzwischen aber wieder genesen. Ich hoffe ihr seid auch alle gesund und wohlauf.

Ein Clubleben war durch die vielen Sperrungen und Auflagen nicht möglich. Veranstaltungen wie Ausflüge, Spielernachmittage, diverse Feiern waren auch nicht machbar.

Liebe Freunde, trotz aller Widrigkeiten hoffe ich, dass ihr uns treu bleibt! Nach der derzeitigen Lage werden wir voraussichtlich im September mit unserem Club wieder starten. Ende Juli werde ich wieder ein paar Zeilen an euch schreiben.

Solltet ihr noch Fragen haben, könnt ihr mich gerne unter der Tel.Nr. 0681/81340447 erreichen.
Ich wünsche Euch schöne Sommertage (eventuell Urlaub).

Auf ein Wiedersehen im Herbst freut sich
Euer Obmann,
Hermann Reingraber mit dem gesamten Vorstand

Carpe Diem

Corona-Pandemie und Lockdown Nr. 3 konnten die Autorinnen und Autoren in ihrem Schaffen nicht hemmen, sehr wohl gehemmt wurden wir jedoch in der Präsentation unseres Schaffens. Da sich aber nun die Situation wieder geändert hat und Lesungen in gewissen Rahmen wieder möglich sind, wollen wir mit vollem Enthusiasmus neu durchstarten. Pläne und Vorhaben gibt es genug um unser Schaffen euch vorzustellen.

In unserem ersten Meeting Ende Mai nach Lockdown Nr. 3 wurden viele Ideen gewälzt und sind in weiterer Folge in Ausarbeitung.

So ist eine Lesung im Spätsommer bzw. frühen Herbst (Termin noch nicht festgelegt) angedacht. Ein fixer Bestandteil wird wie schon einmal eine Weihnachtslesung im Gashaus Räuscher sein. Über die Sommermonate werden noch weitere Ideen ausgearbeitet und anschließend vorgestellt.
Wir hoffen, dass wir in dieser Zeit unsere Lesungen entsprechend Covid-Vorgaben abhalten können, denn die Hoffnung stirbt zuletzt. Wir sind guten Mutes und freuen uns auf euren zahlreichen Besuch bei den kommenden Lesungen.

Mit den besten Wünschen für die nun anstehende Urlaubszeit wünschen die Autorinnen und Autoren der

Carpe Diem
Literaturplattform Piestingtal

Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinabrückl

Die Nachbarschaftshilfe der Pfarren Wöllersdorf und Steinabrückl ist ein gemeinnütziger, unparteiischer und unabhängiger Verein und hilft bei sozialen Härtefällen in unserer Gemeinde, soweit es die Möglichkeiten erlauben.

Wir informieren und beraten Sie auch gerne über professionelle und soziale Einrichtungen und Hilfsorganisationen. Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Unterstützung mit Pflegebedarfsartikeln.

Wir übernehmen auch gerne Restbestände an Pflegeartikel und Sachspenden für den Pflegebereich. Diese werden an Personen in unserer Gemeinde weitergeleitet. Die Hilfeleistung unserer Mitarbeiter erfolgt unentgeltlich und diskret!

Haben Sie keine Scheu unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen – wir sind täglich von 8.00 – 20.00 h unter 0676/514 73 89 erreichbar!

Wir freuen uns auch über aktive und finanzielle Zuwendungen aus der Bevölkerung. Bei allen bisherigen Spendern und Gönnern möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

*Gerätefond der Nachbarschaftshilfe:
Raiffeisenbank Schneebergland
IBAN: AT30 3286 5000 0841 6661*

Die Nachbarschaftshilfe verwaltet auch den Sozialfond der Marktgemeinde:

*Spendenkonto
Raiffeisenbank Schneebergland
IBAN: AT07 3286 5000 0841 6687*

Nachbarschaftshilfe

Der Pfarren Wöllersdorf – Steinabrückl



Alle Spenden von Firmen und Privatpersonen werden garantiert zur Abfederung von sozialen Härtefällen in UNSERER Gemeinde verwendet!

Wir wünschen allen Gemeindebürgern eine entspannte und erholsame Sommerzeit und Urlaubszeit, halten Sie Abstand, verlieren Sie aber trotz all der Umstände nicht Ihre Mitmenschen aus Ihrem Gesichtsfeld und bleiben Sie gesund!

Der Vorstand der Nachbarschaftshilfe

Pensionistenverband Steinabrückl-Heideansiedlung-Feuerwerksanstalt



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder!

Nach Durchführung unserer letzten Clubveranstaltung im September 2020 trennt uns diese Pandemie von unserem sozialen

Treffen. Wie es aussieht, trotz Lockerungen der Regierung, wird es für uns noch einige Zeit so bleiben. Der Landesverband teilte uns im Schreiben vom 19. April 2021 wie folgt mit: "Veranstaltungen wurden von der Bundesregierung bis auf Widerruf untersagt."

Darunter fallen auch alle PVÖ – Veranstaltungen wie Clubnachmittage, Ausflüge, Feiern, alle sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Änderungen bzw. Verordnungen seitens des PVÖ werden wir rechtzeitig in unserem Schaukasten bekanntgeben. Bedanken möchten wir uns bei der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl, dass auch in dieser schwierigen Zeit, die Unterstützung sprich Subvention verlässlich eingehalten wurde.

Mit der Aussendung der Osterkarten und Muttertags Glückwünschen wollten wir zumindest auf diesem Wege zeigen,



dass uns unsere Mitglieder sehr am Herzen liegen.

Wir gratulieren unseren Mitgliedern Ingrid und Horst EIBEN-STEINER zu Ihrer Diamantenen Hochzeit recht herzlich. Im Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder GÖSSL Brigitte, SCHMIDTBAUER Eva und DVORAK Gustav drücken wir deren Familien unser innigstes Mitgefühl aus.

In diesem Sinne freut sich das gesamte „Pensionistenteam Steinabrückl“ auf ein baldiges Wiedersehen und wünscht eine erholsame Sommerzeit.

BITTE WERDET ODER BLEIBT GESUND !
Josef Binder - Obmann



SOZIALE ALLTAGSBEGLEITUNG

Unsere sozialen AlltagsbegleiterInnen entlasten durch ihren Einsatz pflegende Angehörige und motivieren pflegebedürftige Angehörige dazu, wieder verstärkt am sozialen Leben teilzunehmen.

SOZIALE ALLTAGSBEGLEITERINNEN

- leisten unseren KundInnen Gesellschaft, hören zu, führen Gespräche und lesen vor
- animieren KundInnen zu Beschäftigungen, wie z.B. spielen, basteln, kochen
- erledigen gemeinsam mit unseren KundInnen Besorgungen, begleiten bei Spaziergängen
- sind durch mehrstündige Einsätze (2 bis 6 Stunden pro Einsatz) eine zusätzliche Unterstützung und Entlastung von Angehörigen

KOSTEN

Eine Kostenbeteiligung des Landes NÖ ist bis zu 40 Einsatzstunden im Monat und maximal 300 Einsatzstunden im Jahr möglich, sofern folgende Voraussetzungen erfüllt werden: Österr. Staatsbürgerschaft oder gleichgestellt, Hauptwohnsitz in Niederösterreich, Bezug von Pflegegeld

Kostenbeitrag für den/die KundIn: 9 Euro.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an 0676 / 8676 oder an Ihre Sozialstation.

Immer für Sie erreichbar

☎ **0676 / 8676**

www.no-e-volkshilfe.at



Die Angebote werden in Kooperation mit der mildtätigen und gemeinnützigen SERVICE MENSCH GmbH, FN216822g, Tochter der Volkshilfe NÖ erbracht. Foto: Shutterstock, Redaktion: Maria Panzenböck-Stockner © Mai 2021



SPIELEND GELD VERDIENEN

Tagesmutter oder Tagesvater werden

Quereinsteiger/in herzlich willkommen

Voraussetzungen für Ihren neuen Job zuhause: Geduld, Lachen, Einfühlungsvermögen

Neue
Ausbildung
Herbst 2021



infotageseltern.no-e.hilfswerk.at

Rotes Kreuz – Ortsstelle Markt Piesting

Die Hälfte des Jahres 2021 ist bereits vorüber und auch dieses Jahr ist unser ausschließlich ehrenamtlich tätiges Team tagtäglich für die Gesundheit unserer Mitmenschen im Einsatz.

Unsere Tätigkeiten belaufen sich hierbei von einfachen Krankentransporten bis hin zu notfallmedizinischen Akutversorgungen gemeinsam mit den Mannschaften der Notarztefahrzeuge und Notarzhubschrauber aus unserer Umgebung. Im Sinne der Bevölkerung handeln wir stets unter dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“.

Wir sind stets auf der Suche nach hilfsbereiten Personen, die sich gerne im Rettungs- und Krankentransportdienst einbringen möchten. Die entsprechende Ausbildung kann vom Roten Kreuz zur Verfügung gestellt werden.

Wenn also auch Du unser motiviertes Team mit der freiwilligen Tätigkeit als RettungssanitäterIn beim Roten Kreuz Markt Piesting verstärken möchtest, dann melde dich gerne unter 0650 6627167 – wir haben die passende Jacke für dich!

RKNÖ / F. Zodi



Seniorenbund OG Wöllersdorf-Steinabrückl



Leider hat das Jahr 2021 so begonnen, wie es 2020 geendet hat im Lockdown. Zu Silvester wünschten sich viele Menschen, neben Gesundheit und Wohlergehen für sich und die Familie, dass der Alptraum Corona bald ein Ende finden wird. Der Wunsch blieb lange Zeit unerfüllt. Keine Besuche, Kinder und Enkelkinder durften nicht in die Arme geschlossen werden, Kranke und bedürftige Menschen konnten ebenfalls nicht besucht werden. Unsere Clubnachmittage, viele Mitglieder haben sich schon darauf gefreut, durften nicht abgehalten werden, keine Faschingsveranstaltung, Jahreshauptversammlung, Tagesausflug, Heurigenbesuch alles viel dem Virus zum Opfer.

Gott sei Dank gibt es jetzt die Impfung und viele Menschen, vor allem die ältere Generation, hat sie in Anspruch genommen und sie zeigt Wirkung. Jetzt ist, wie Bundeskanzler Kurz

gesagt hat, Licht am Ende des Tunnels. Geschäfte durften wieder öffnen, auch die Gastronomie, mit Einschränkungen, und es darf auch wieder auf Urlaub gefahren werden. Der Vorstand und ich sind zuversichtlich, dass wir im September unsere 14-tägigen Clubnachmittage wieder abhalten dürfen, nicht mehr auf Spaß und Unterhaltung verzichten zu müssen, auch ein Tagesausflug ist bereits in Planung. Jeder Einzelne sollte dazu beitragen, dass wieder Normalität in unser Leben kommt ohne Einschränkungen das wäre wünschenswert.

In der Hoffnung, dass wir uns ab 9. September 2021 regelmäßig zu unseren Clubnachmittagen treffen können, wünsche ich allen im Namen des Vorstandes einen schönen und erholsamen Sommer, vor allem gesund bleiben.

Obfrau Gabrielle Volk

Senioren Vital Wöllersdorf – Senioren Vital Steinabrückl

Meine Bewohnerinnen und Bewohner aus beiden Häusern, sowie auch ich, freuen uns schon sehr darauf, wenn wir hoffentlich bald wieder gemeinsame Festivitäten feiern dürfen.

Ich freue mich, seit Mai 2021 in meiner neuen zusätzlichen Selbstständigkeit die Verantwortung für die Reinigung und Gartenpflege mit meinem Sohn Peter im Senioren Vital Wöllersdorf und Steinabrückl zu übernehmen.

In diesem Sinne bleiben Sie gesund!
Alles Liebe wünscht Karin Schmidt,
Peter & die Bewohner/innen vom
Senioren Vital Wöllersdorf/Steinabrückl



Caritas

Unsere engagierten MitarbeiterInnen pflegen verlässlich, kompetent und mit Herz.

Möchten Sie nähere Informationen über unsere Pflegeangebote oder haben Sie Interesse an unserer Arbeit, dann freuen wir uns über ein Gespräch mit Ihnen.

Caritas Pflege Wiener Neustadt & Umgebung
Frau Doris Werfring DGKP
Tel.: 0664-185 89 86



Wheels for Fun – Verein für Motorradfreunde

Wheels for Fun ist ein Verein (kein Club oder MC) der motorradbegeisterte Personen zusammenführen möchte.



Wir, die Wheels for Fun, bestehen seit 2015. In der Saison 2021 werden wieder im zweiwöchigem Rhythmus Touren gefahren, welche von unserem Claus Hirschegger perfekt organisiert und geplant sind. Wie auch im Vorjahr gibt es wieder eine 2- Tagesfahrt, heuer unter dem Motto „Seen-Tour“. Wenn die traditionellen Gemeindeveranstaltungen stattfinden können, werden wir als Wöllersdorfer Verein selbstverständlich daran teilnehmen. Wir würden uns freuen, wenn wir auch MotorradfahrerInnen bei unseren Touren begrüßen können, die unseren Verein kennenlernen wollen und einfach Spaß am Motorradfahren haben.

Wir freuen uns auf eine aktive, unfallfreie Saison 2021, g'sund bleiben und vielleicht ist der ein oder andere bei einer Ausfahrt dabei (als Mitglied oder auch als „Gastfahrer“)

Offener Vereinsabend jeden 2. Freitag im Monat im Gasthof Moser - Stockreiter (2754 Wopfung, Wopfung 10). Es ist jede(r) herzlich eingeladen, an einem Treffen teil zu nehmen und uns kennen zu lernen. Der Besitz eines Motorrads ist von Vorteil, aber nicht Pflicht (unser Mitgliedsbeitrag beträgt € 25,00/Jahr).



Infos über Termine unserer Aktivitäten finden sich auf unserer Homepage: www.wheels-for-fun.com

Obmann: Manfred Dam
 Tel.: +43 664 308 28 31, Mail: manfred@dam.cc
 OSTv: Gerhard Wilcek
 Kassier, Tourenplanung & Guide: Claus Hirschegger
c.hirschegger@wheels-for-fun.com

NÖ Imkerverein –

Frühjahr 2021:

„Herrlich fließt der frisch geschleuderte goldgelbe Blütenhonig wieder in die Gläser. Der milde würzige Geschmack des Blütenhonigs ist ein Gaumenkitzel und so manches Schleckermaul kann davon nicht genug kriegen.“

Die Honigernte hat also wieder begonnen. Unsere Bienen haben wieder ganze und vor allem sehr geschmackvolle Arbeit geleistet. Die ersten Waben sind bereits voll.“ – Schrieb ich vor neun Jahren in dieser Reihe. Leider kann ich heuer von so einer Situation nicht berichten.

Normalerweise schöpfen Bienen im Wonnemonat Mai aus dem Vollen. Die Natur hält für unsere „Brummis“ ein vielfältiges Nektar und Pollenangebot bereit. Leider war schon der April viel zu kalt und im Mai herrschte ebenfalls mit wenigen Ausnahmen kaltes Aprilwetter. Üblicherweise fliegen Bienen ab einer Temperatur über 10-12°C. Viele Tage im April waren aber unter dieser Temperatur und unsere Bienen wurden von den Sammelflügen abgehalten. Dementsprechend wurden daher weniger Blüten bestäubt und weniger Nektar eingebracht. In dieser Zeit ist in den Völkern schon reichlich Brut vorhanden und die Bienen verbrauchen die eingebrachten Schätze selber.



Ortsgruppe Wöllersdorf



Üblicherweise kann man Ende Mai den ersten Honig von Obstblüten wie Kirsche, Marillen, Apfel Birnen, Löwenzahn, etc. schleudern. Heuer wird dies allerdings aus oben angeführten Gründen leider nicht möglich sein.

Bleibt nur zu hoffen, dass unsere Bienen im Juni und Juli noch einiges aufholen können. Blütenhonig in seiner hell – bis dunkelgelben Farbe, ist eine Mischung verschiedener Blütennektare, welche in Geschmack und Farbe je nach Region und Zeitpunkt der Ernte variieren.

Diese Honige kristallisieren relativ rasch, Der Grund dafür ist der hohe Anteil an Glukose (Traubenzucker). Durch schonendes Erhitzen des Honigs im Wasserbad bis max. 40°C, wird kristallisierter Honig wieder flüssig und erhält seine ursprüngliche Konsistenz wieder.

Mit den besten Wünschen für die nun anstehende Urlaubszeit

NÖ Imkerverband
– Ortsgruppe Wöllersdorf
Wolfgang Fenz



Hundeschule BRISCHU (ÖHV)



Die langen Lock-Down-Zeiten haben auch vor der Hundeerziehung nicht haltgemacht. Sogar im Fernsehen lief Anfang Mai ein Beitrag, in dem auf die fehlende Sozialisierung aufgrund der mangelnden Kontakte unserer Hunde hingewiesen wurde. Auch der Grundgehorsam, den jeder Hund erlernen sollte, ist in den letzten Monaten viel zu kurz gekommen, weil auch die Hundeschulen schließen mussten.

Ab Mai dürfen wir nun endlich wieder gemeinsam trainieren. Unser Platz ist so groß, dass wir den notwendigen Sicherheitsabstand leicht einhalten können. Ein Beginn des Trainings ist jederzeit möglich.

Die Hundeschule BRISCHU hilft und berät Hundebesitzer, die von einem entspannten, gehorsamen Hund durch den Alltag begleitet werden möchten. Aber wir bieten auch die Möglichkeit, mit ihrem vierbeinigen Liebling Unterordnung, Fährte, Dummy-Arbeit, Rally-Obedience und Agility zu trainieren.

Natürlich können Sie bei uns den Hundeführerschein machen, der für Besitzer von „Listenhunden“ vorgeschrieben ist.

Wer uns und unsere Hunde kennenlernen will, ist herzlich willkommen zu unseren Trainingszeiten

Unterordnung und Fährte

(nach Vereinbarung)
Freitag ab 15:00

Agility oder alternierend

Rally-Obedience
Samstag ab 9:00

Sollten Sie Fragen zur Hundehaltung haben oder Hilfe bei Alltagssituationen mit Ihrem Hund brauchen, stehen wir gerne mit Rat und Tat zur Verfügung.

Kommen Sie einfach Freitag nachmittags oder Samstag vormittags vorbei oder setzen Sie sich mit Brigitte (0676/9111313) oder Manfred (0664/3717443) in Verbindung um ein Einzeltraining zu vereinbaren. Wir helfen Ihnen gerne.

Das Team der
Hundeschule BRISCHU
Höllesstrasse, 2751 Steinabrückl
Telefon: 0676/911 13 13
www.hundeschule-brischu.at

Freiwillige Feuerwehr Wöllersdorf | www.ff-woellersdorf.at



Liebe Wöllersdorferinnen und Wöllersdorfer!
 Länger als befürchtet hatte uns der COVID19 – Virus fest im Griff.



Unser beliebter Punschstand und auch der traditionelle Feuerwehrball fielen im vergangenen Winter den Einschränkungen während des Lockdowns zum Opfer.

Ebenso mussten wir schweren Herzens auch dieses Jahr unser allseits beliebtes Zeltfest absagen. Umso mehr freuen wir uns, Sie auf unseren zukünftigen Veranstaltungen willkommen heißen zu dürfen!

Trotz der starken Einschränkungen im Feuerwehralltag gelang es uns, den Dienstbetrieb und die Einsatzbereitschaft über die gesamte Zeit uneingeschränkt und ohne infektionsbedingte Ausfälle aufrecht zu erhalten.

Derzeit stehen wir in den Startlöchern um nach über einem Jahr der Entbehrungen, wo der Mannschaft ein Zusammenkommen außerhalb von Einsätzen und dringenden Tätigkeiten kaum möglich war, die Feuerwehr wieder in die Normalität zurückzuführen.

Die ersten Ausbildungseinheiten für unsere Neuzugänge und die restliche Aktivmannschaft haben bereits begonnen. Derzeit bereiten wir uns

in Gruppenübungen auf den Sommer mit seinen Herausforderungen für die Feuerwehr – Stichwort Waldbrand – vor. Seit den ersten Corona – Massentests im Dezember wurde die Unterstützung bei den Tests ein fixer Bestandteil unserer Aufgaben. Viele Stunden wurden und werden nach wie vor wöchentlich von unseren Mitgliedern dafür aufgewendet.

Die diesjährige Florianimesse im Mai fand aufgrund der Bestimmungen abermals in kleinem Rahmen statt.

Unser Feuerwehrkurat Dechant MMag. Waclaw Radziejewski lud dazu die Kommanden seiner Kirchengemeinden (Hölles, Matzendorf, Steinabrückl und Wöllersdorf) am 1. Mai zur Florianimesse nach Matzendorf.

Erfreulicherweise konnten wir 2021 bereits 6 Neuzugänge in der Aktivmannschaft begrüßen. Vier Mitglieder durften wir aus der Feuerwehrjugend überstellen, bei den anderen beiden handelt es sich um zwei spätberufene Kameraden, welche im Erwachsenenalter den Weg zu Feuerwehr gefunden haben.

Nichts desto weniger wünschen wir Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer, bleiben Sie gesund und uns gewogen ;-)
 Ihre Feuerwehr Wöllersdorf

Zur Erinnerung

Aufgrund der extremen Trockenheit ist seit dem 12.03.2021 eine Waldbrandverordnung erlassen. Beachten Sie dazu bitte den Aushang der Gemeinde und der Feuerwehr!



Freiwillige Feuerwehr Steinabrückl | www.ff-steinabrueckl.at



Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Die Corona Pandemie stellte uns alle vor neue Herausforderungen, doch nun kehrt langsam wieder Normalität in unser Leben und in den Alltag ein, dies auch in den Dienstbetrieb der Freiwilligen Feuerwehr Steinabrückl. Nachdem nun wieder Übungen und Tätigkeiten in Zugstärke möglich sind, fand am 6. Mai 2021 unter Einhaltung der Sicherheits- und Abstandsregelung die erste Ausbildungseinheit statt. 12 Mitglieder konnten die Grundlagen eines Löschangriffes samt Wasserversorgen beüben.



Auch waren Einsätze abzuarbeiten. Eine Fahrzeugbergung nach einem Verkehrsunfall am 03.03.2021 im Bereich einer Firmenzufahrt auf der L151, bei dem zwei PKW vermutlich bei dem Abbiegemanöver kollidierten. Bei diesem Unfall wurde auch ein Motorradfahrer als Folgeunfall in die Kollision verwickelt. Die bereits anwesende Rettung versorgte die verunfallten PKW-Insassen sowie den Motorradfahrer, die Mitglieder der Feuerwehr standen rund eineinhalb Stunden bei der Bergung der Fahrzeuge im Einsatz.



Auch die Bergung eines umgestürzten landwirtschaftlichen Anhängers am 29.04.2021 beschäftigte die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Steinabrückl. Nach rund einer Stunde stand der Anhänger ohne Beschädigungen wieder auf allen vier Rädern.



Einblicke in die Feuerwehrjugend

Mittlerweile finden auch die gewohnten Treffen unserer Feuerwehrjugend an den Freitagen wieder statt. Der Monat Mai wurde mit der Vorbereitung auf den Wissenstest und das Wissenstestspiel genutzt, dessen Abnahme am Freitag dem 28.05.2021 im Feuerwehrhaus stattfand.

Alle Jugendlichen konnten dabei ihr Können in den verschiedenen Wissensstationen unter Beweis stellen!

„Der Nachwuchs spielt heutzutage eine wichtige Rolle, denn die Feuerwehrjugend ist der Grundstein für die Zukunft der Feuerwehr“ so Jugendbetreuer Moritz Ruprechter



Eine Entscheidung die erneut nicht leicht gefallen ist! Auf Grund der aktuellen Verhaltensregeln und der vielen unbekannten Faktoren musste erneut die Entscheidung getroffen werden, unser heuriges Sommernachtsfest abzusagen. Unsere Gesundheit, die unserer Helfer und die unserer Gäste hat nach wie vor oberste Priorität!

Für die bevorstehenden Sommermonate darf ich all meinen Kameraden, deren Familien, sowie der gesamten Bevölkerung schönes Urlaubs- und Erholungswetter wünschen. Bleiben Sie gesund!

Walter Pfisterer jun., OBI
Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Steinabrückl

AKTUELL

BAUEN & INFRASTRUKTUR

RÜCKBLICK

KURZ & BÜNDIG

BÜRGERSERVICE

JUBILÄEN

KINDERGARTEN / SCHULE / HORT

VEREINE

ATV Steinabrückl Heideansiedlung



Tennis Sommer 2021

Unser ATV Steinabrückl-Heideansiedlung hat jetzt schon 101 Jahre auf dem Buckel und freut sich den Aufwind im Tennis zu spüren. Besonderer Dank gilt allen neuen Mitgliedern Jung und Alt die den Verein in den letzten Jahren unterstützt haben.

2021 werden wir folgende Schwerpunkte setzen und wir freuen uns weitere neue Gesichter jeder Altersgruppe bei uns am Platz begrüßen zu dürfen:

- Sommer-Tennis-Camp zwischen 26. und 30. Juli
- Wöchentliches Tennis-Schnuppern (jeden Montag 15 bis 16 Uhr)
- Wöchentliches Tennistreff für Mitglieder & Gäste (jeden Dienstag ab 17 Uhr)
- Regelmäßiges Training mit unserer Tennis-Jugend (ITN Mannschaft)
- Probespielen für Erwachsene mit Terminvereinbarung

Bei allen Aktionen ist kein Equipment notwendig. Lediglich Sportschuhe mit feinem Profil werden benötigt.

Was bietet dir/euch der ATV Steinabrückl-Heideansiedlung?

- 3 Tennis Sandplätze sowie 1 Beachvolleyball-Platz
- 2 Trainer für individuelles Training
- 3 Herrenmannschaften (eine Damenmannschaft ist in Planung)
- 1 Jugend Mannschaft
- Family-Tennis (2 Gruppen)
- Einzel- und Doppel Vereinsmeisterschaften
- Viel Bewegung an der frischen Luft
- Nette und hilfsbereite Mitglieder

Unsere gewohnten Veranstaltungen können wir auf Grund der aktuellen COVID Situationen nicht wie gewohnt planen und organisieren. Sollte sich hier eine Verbesserung einstellen, werden wir kurzfristig reagieren und alle so früh als möglich darüber informieren.

Alle aktiven Mitglieder, sowie der Vorstand des ATV Steinabrückl- Heideansiedlung freuen sich, dich/euch bei uns herzlich willkommen zu heißen.

Schnupper Tennis 2021

Mit Trainer und Mitgliedern spielen!

Kein Equipment notwendig!

Find us on

Obmann: Manfred Schmid # 0676 / 3121210

WO?
ATV Steinabrückl

WANN?
jeden Montag
15 bis 16 Uhr

WER?
Kinder ab 5 Jahre

Rückfragen:

ASKÖ Wöllersdorf

START IN DIE TENNIS-SAISON 2021!

Nach einer gefühlt ewig langen Wintersaison ohne Hallentennis und Wintercup ist die Vorfreude auf die neue Saison natürlich riesengroß!

VORBEREITUNG:

Eine große Anzahl an fleißigen Helfern war an der Platzinstandsetzung beteiligt und schuf so die Voraussetzung für tolle und hoffentlich erfolgreiche Spiele. Das Foto zeigt unsere Nummer 1 der 1. Herrenmannschaft einmal anders, allerdings wirkt er ebenso souverän beim Walzen der Plätze wie bei seinen bekannt starken Aufschlägen und Netzangriffen.

MEISTERSCHAFT:

Der TC Wöllersdorf ist auch heuer wieder mit 14 Mannschaften in den div. Klassen vertreten.

Drei davon (Damen 1 Allgemein, Damen 35+ und Herren 1 Allgemein) spielen in der Kreisliga A.

Hier ist natürlich vorrangiges Ziel der Klassenerhalt.

Bei den anderen Mannschaften inkl. unserer beiden Kids-Teams wird man sehen wie sie sich schlagen bzw. wo die Reise hingeht.

VERANSTALTUNGEN:

Welche der geplanten Events (Juxturnier, Firmmenturnier usw.) wir durchführen können wird von den Corona-Vorgaben abhängen.

Geplant ist erstmals auch ein gemeinsamer Wandertag im Herbst. Darüber werden wir Euch später noch näher informieren.



Bildbeschreibung: Michael Svoboda

VEREINSMEISTERSCHAFTEN:

Diese werden vom 6. Juli bis zum 16. September wie jedes Jahr in Play-Off-Gruppenspielen stattfinden. Das große Finalwochenende inkl. Kids4future Event findet dann vom 17. bis 19. September statt.

SONSTIGES:

Im gesamten Bereich unserer Tennisanlage, wurden viele neue und vor allem gemütliche Bereiche geschaffen.

Hier gilt unser großer Dank „Bauleiter“ Berni Dresch, aber natürlich auch seinen zahlreichen Helfern.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche und gesunde Tennissaison 2021!

Die Vereinsleitung

Tischtennisverein UTTV Steinabrückl



Trainingsbetrieb

Am 20.5.2021 konnten wir nach der seit 2.11.2020 verhängten Hallensperre endlich wieder Tischtennis in der Turnhalle Steinabrückl spielen. Alle waren neugierig, wie sich die Zwangspause auf die Spielstärke ausgewirkt hat, aber es ging erstaunlich gut.

Einige Meisterschaftsspieler (siehe Foto) haben die 2 Stunden Training gleich ausgenutzt, um wieder an das "alte" Können anzuschließen. Am 21.5. kamen dann auch die Hobbyspieler dran und zeigten sich alle höchst erfreut, dass ein Training wieder möglich ist.

Glücklicherweise sind alle Vereinsmitglieder wohlauf, viele von unseren älteren Spielern sind schon 2x geimpft, eine Spielerin hat die Corona Infektion durchgemacht und dadurch Antikörper, die anderen kommen mit einem gültigen Antigentest zum Training. Damit sollte auch ein sicheres Training gewährleistet sein.



Unsere Trainingszeiten

Dienstag 19-21Uhr und
Freitag 18-19 Uhr, Meisterschaftsspieler
Donnerstag 19-21 Uhr
Ort: Turnhalle Volksschule Steinabrückl, Hauptstraße 5

NÖ Tischtennis-Meisterschaft

Wir planen, in der Saison 2021/22 wieder mit 3 Mannschaften an der Meisterschaft des NÖ Tischtennisverbandes teilzunehmen. Die Vorjahresmeisterschaft wurde ja mit Ende Oktober 2020 unterbrochen und nicht gewertet. Ausgangslage für die erforderlichen Nennungen im Juni sind die Berechtigungen, wie sie zu Beginn der letzten Saison gegolten haben. Daher können wir mit Meisterschaftsbeginn ab Mitte September 2021 in der Unterliga, 1. Klasse und 4. Klasse antreten.

Veranstaltungen

Falls es möglich ist, würden wir das Turnier für Politik und Wirtschaft gerne wieder im Herbst 2021 abhalten.

Unsere Mitglieder würden sich auch wieder auf eine Weihnachtsfeier freuen die wir, soweit es erlaubt ist, durchführen werden.

Wikingerschach bei Friedl ist im Sommer geplant.

Vorstand UTTV Steinabrückl

Kontakt: Karl Bock, Tel.: +43 676 843 021 204

e-mail: office@ttv-steinabrueckl.at

homepage: www.ttv-steinabrueckl.at

ATSV Wöllersdorf-Steinabrückl

Der Amateurfußball steht seit November - wo wir unser letztes Meisterschaftsspiel bestreiten durften - still. Im April folgte sodann der offizielle Abbruch der Meisterschaftssaison 2020/2021.

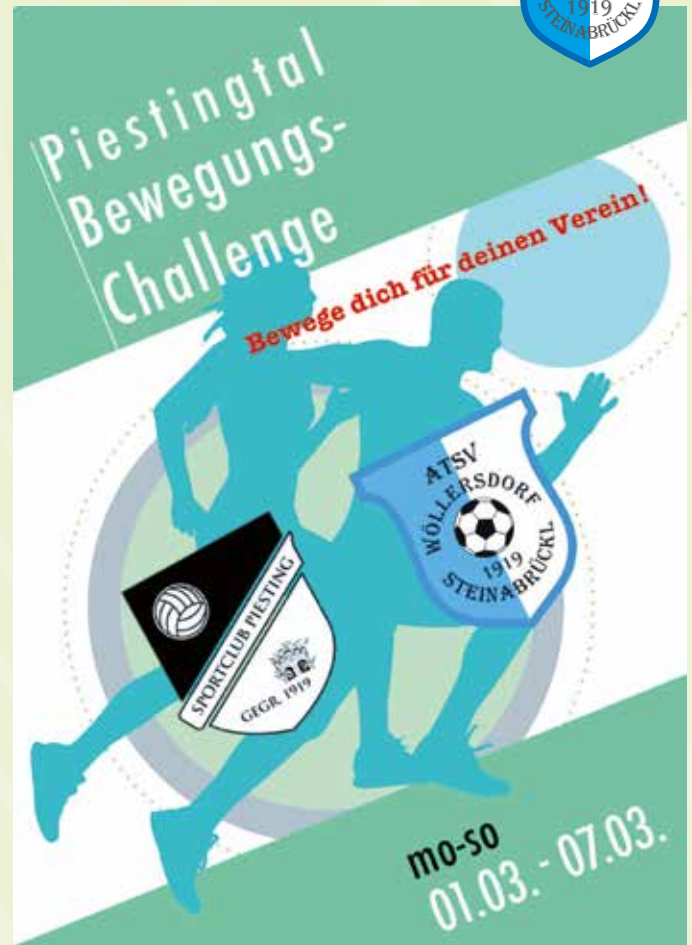
Das Vorstandsteam, rund um unseren Obmann Robert Reichl, war aber nicht untätig. Neben den neuen Containern, die den alten Werkzeugschuppen ersetzten, wurden diverse Renovierungsarbeiten gestartet. Unter anderem erstrahlt die Kantine im neuen Glanz.

Auch neue Trainingsutensilien, wie Bälle und Markiershirts wurden mit Unterstützung von der Initiative #bewegdich von ServusTV angeschafft. In Zusammenarbeit mit unserem neuen Sponsor wurden auch neue Meisterschaftstrikots für unsere Erwachsenen organisiert.

In Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn aus Piestingtal wurde dieses Jahr auch die Piestingtal-Bewegungs-Challenge ins Leben gerufen. Alle Läufer, Wanderer und Walker haben gemeinsam für den ATSV 3.423,97 km absolviert. Hier ein großes Danke an alle die mitgemacht haben – gemeinsam haben wir den Titel 1. Piestingtal-Bewegungsmeister in unsere Gemeinde geholt.

Nun geht es endlich wieder los. Seit Anfang Mai dürfen wir wieder mit unserer Jugend trainieren. Unsere Erwachsenen sind Mitte Mai wieder in den Trainingsalltag eingestiegen. Die Meisterschaft der Erwachsenen wird Mitte August starten und die Kinder voraussichtlich im September.

Wenn Sie den ATSV unterstützen wollen, bieten wir Ihnen eine VIP Karte an. Ab Juli haben Sie auch die Möglichkeit uns mit einem ATSV Baustein um € 150,- zu unterstützen. Nähere Infos bekommen Sie von unseren Vorstandsmitgliedern und über unsere Facebook Seite.



Wir möchten uns bei allen Fans, Gönnern, Sponsoren und der Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl herzlichst für die Unterstützung bedanken.

Unter unserem Slogan „Eine Liebe ein Verein – WÖST’ler musst du sein“ freuen wir uns, euch bald wieder „Auf da Ebn“ begrüßen zu dürfen.

Bis dahin bleibt gesund und vor allem bleibt am Ball.

Obmann Robert Reichl

The Volleyfants

Liebe Wöllersdorferinnen
und Wöllersdorfer!

Ein turbulentes und nicht einfaches Jahr liegt hinter uns und wir blicken voll Zuversicht in die Zukunft. Da ab 19.5.2021 die gesetzlichen Regelungen gelockert wurden, haben wir an diesem Tag begonnen den Beachvolleyballplatz zu revitalisieren und unser Training am Beachplatz wieder aufgenommen. Leider ist der Vereinsleitung mitgeteilt worden, dass es vermehrt zu Lärmbelästigungen der Anrainer und Erholungssuchenden beim Biotop gekommen ist. Dies wirft ein schlechtes Licht auf unseren Verein. Da wir jedoch bis 20.5. keine Trainingseinheiten absolviert haben, stammen diese Lärmbelästigungen nicht vom Wöllersdorfer Volleyballverein, sondern von anderen Benutzern des Biotops bzw. des Beachvolleyballplatzes. Auch diverse Vorfälle im vergangenen Jahr bedauern wir sehr, diese lagen jedoch auch nicht in unserer Verantwortung und stehen in keinem Zusammenhang mit dem Verein.



Der Wöllersdorfer Volleyballverein trainiert beim Biotop seit es den Platz gibt, also seit ca. 20 Jahren und es wurden niemals irgendwelche Beschwerden an uns herangetragen. Wir werden uns weiterhin bemühen, dass dies auch so bleibt. Uns ist natürlich bewusst, dass das Biotop auch gerne von auswärtigen Besuchern genutzt wird, welche als Verursacher dieser Belästigungen in Frage kommen. Besonders durch die pandemiebedingten Ausreisebeschränkungen kommt es zu einer intensiveren Benutzung des Bereiches

rund um das Biotop, wodurch der Lärmpegel steigt. Wir ersuchen daher alle Besucher des Erholungsgebietes beim Badebiotop, unnötige Lärmbelästigung zu unterlassen.

Auch möchte ich, leider aus gegebenem Anlass, die Müllbelästigung erwähnen. Wir ersuchen alle Besucher, den von Ihnen verursachten Müll wieder mitzunehmen oder in den dafür vorgesehenen Mistkübeln zu entsorgen.

Die Anrainer und Erholungssuchenden bitten wir, bei etwaigen Ungereimtheiten sofort mit den Verursachern das Gespräch zu suchen, um diese Missstände abzuklären und widrigenfalls die örtliche Polizei zu verständigen!

Wir werden, in Absprache mit der Gemeinde, wieder jeden Dienstag und Donnerstag ab 17:00 unser Training aufnehmen und hoffen, dass sich auch die Situation am Biotop wieder normalisiert.

Im Namen des Vereines „The Volleyfants“ wünscht der Vorstand Euch allen einen erholsamen Sommer.

Gerhard Leitner

Obmann „The Volleyfants“



IMPRESSUM Eigentümer, Herausgeber u. Verleger Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl | Erscheinungs- u. Verlagsort Marktgemeinde Wöllersdorf-Steinabrückl
Für den Inhalt verantwortlich Bgm. Ing. Gustav Glöckler, 2752 Wöllersdorf, Marktzentrum 1

Fotos, Logos von jeweiligen Erstellern/Besitzern zur Verfügung gestellt; Shutterstock | Zur Verfügung gestellte Texte geben ausschließlich die Meinung der jeweiligen Verfasser wieder.
Layout, Satz ATR-Productions Werbeagentur GmbH, 2751 Steinabrückl | Druck Brüder Glöckler GmbH, 2752 Wöllersdorf, Juli 2021

Das
NEUE
In-Lokal
in Wöllersdorf
am Hauptplatz

cabiba
• cafe • bistro • bar •



Geöffnet ab 9. Juli

Eröffnungsfest am 12. August - 17-20 Uhr



Baubeginn 2020

Erste Übergabe
2022/2023

Durchdachte
Grundrisse

202 Wohnungen
29 Reihenhäuser

2- bis 4-Zimmer
Wohnungen mit hoch-
wertiger Ausstattung

Jede Wohnung wahl-
weise mit Eigengarten
und Terrasse, Balkon,
Loggia oder mit Dach-
terrasse

Überdachte
PKW-Stellplätze

Großzügige
Freiraumgestaltung

Zukunftsorientiert -
Vergabe in Miete mit
Kaufoption

Kindergarten
mit 4 Gruppen



atlas-wohnbau.at

Jetzt anmelden!

Wr. Neustadt, Badener Straße



WÖLLERSDORF-STEINABRÜCKL – Auszeichnungen und Zertifikate für eine lebenswerte und zukunftsorientierte Marktgemeinde



NÖ Jugend-Partnergemeinde PLUS